

's Rebenblattl

Gegründet im Mai 1988 von Kurt Hemmer

Unabhängiges und überparteiliches Informationsblatt mit Berichten aus der Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße



Landessieger 2025

Foto: (C) pixelmaker

Seite **3**

Start der Badesaison

Seiten **12 - 13**

Weinkulinarium 2025

Seiten **52 - 57**

Sportliches Rebenland

Seite **60**

Musikwerkstatt Cuvée



Liebe Leutschacherinnen und Leutschacher, liebe Kinder und Jugendliche!

Der Sommer steht vor der Tür – und mit ihm die lang ersehnten Sommerferien. Für viele von uns bedeutet das: Zeit zum Entspannen, zum Verreisen oder einfach zum Genießen unserer schönen Heimatgemeinde. Besonders unsere Kinder freuen sich auf unbeschwerte Wochen voller Spiel, Spaß und Abenteuer.

Ein besonderes Augenmerk möchte ich in diesem Jahr auf unseren Kindergemeinderat richten. Mit viel Engagement und tollen Ideen haben unsere jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger gezeigt, wie wichtig ihre Stimme für unsere Gemeinde ist.

Ein Herzenswunsch war dabei die Anschaffung einer neuen Rutsche – ein Wunsch, den wir leider aus finanziellen Gründen aktuell nicht umsetzen können. Auch wenn uns diese Entscheidung schwerfällt, wollen wir weiterhin gemeinsam nach Lösungen suchen und die Beteiligung der Kinder ernst nehmen und fördern.

Auch beim Freibad gab es heuer eine kleine Verzögerung: Der Badebetrieb konnte in diesem Jahr aufgrund wichtiger Sanierungsmaßnahmen erst etwas verspätet starten. Umso mehr freuen wir uns, dass unser Freibad nun geöffnet ist und viele schöne Sommertage bereithält.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten, allen voran meinen Kollegen im Gemeindevorstand, insbesondere unserem weit. Vorstandsmitglied Herbert Smerecnig, die diese Entscheidung und die Umsetzung mitgetragen haben.

Die Mittelschule Leutschach startet mit einer erfreulichen Neuigkeit in eine neue Phase der Weiterentwicklung: Die Clusterlösung mit der Mittelschule Gamlitz gelangt nicht zur Umsetzung. Infolgedessen hat sich Frau Dir. Bianca Kremser entschieden, die Leitung der Mittelschule Leutschach zu übernehmen.

Im Mittelpunkt ihrer Vision steht der weitere Ausbau des schulischen Schwerpunktes Tourismus – praxisnah, zukunftsorientiert und eng verknüpft mit der regionalen Lebens- und Wirtschaftswelt.

Diese Entscheidung ist nicht nur ein Gewinn für die Schule selbst, sondern auch für die gesamte Region – als Bekenntnis zu Qualität, Innovation und regionaler Verbundenheit.

Mit Ende des Schuljahres 2024 / 2025 verabschiedet sich Frau Dir. Gabriele Plasch in den wohlverdienten Ruhestand. Frau Plasch war seit dem Jahr 1993 – somit mehr als drei Jahrzehnte - eine prägende Kraft an der Volksschule Langeegg – davon 16 Jahre (seit 2009) als Schulleiterin.

Mit großem Engagement, Herz und pädagogischem Feingefühl leitete sie diese kleine, aber feine Schule, prägte Generationen von Schülerinnen und Schülern und setzte sich stets mit ganzer Kraft für die Bildungsqualität vor Ort ein.

Für ihren unermüdlichen Einsatz gebühren ihr unser Dank und Anerkennung!

Mit Beginn des Schuljahres 2025/2026 übernimmt Frau Dir. Claudia Pronegg die Leitung der Volksschule Langeegg. Sie hat sich bereit erklärt, künftig beide Volksschulen – Leutschach und Langeegg – gemeinsam zu führen. Diese Lösung bringt Stabilität, Kontinuität und pädagogische Synergien – und wir freuen uns, mit Dir. Pronegg eine erfahrene und engagierte Pädagogin in dieser wichtigen Rolle zu wissen.

Lassen Sie uns diesen Sommer gemeinsam genießen – mit Freude, Rücksichtnahme und dem Wissen, dass wir als Gemeinde auch in schwierigen Zeiten zusammenhalten und Lösungen finden.

Ich wünsche Ihnen und euch allen sonnige, erholsame und fröhliche Ferien!

Herzlichst Euer Bürgermeister

Erich Plasch



Start der Badesaison 2025 im Freibad Leutschach

Liebe Gemeindebevölkerung, liebe Badegäste!

Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass die Badesaison im Freibad Leutschach ab Samstag, dem 28. Juni 2025, offiziell eröffnet wurde.

Warum es heuer später losging

In den vergangenen Wochen wurden umfangreiche Sanierungsarbeiten durchgeführt. Diese waren aus technischen und sicherheitsrelevanten Gründen notwendig, um die Qualität unserer Badeanlage langfristig zu sichern. Unser Ziel bleibt es, Ihnen und Ihren Familien auch künftig einen sicheren, gepflegten und einladenden Ort zum Verweilen zu bieten.

Leider konnten die Arbeiten witterungsbedingt nicht früher abgeschlossen werden: Die eingesetzte Ein-Komponenten-Farbe benötigt eine Trocknungszeit von mindestens 21 Tagen (unter Berücksichtigung einer Minimum-Temperatur

von + 10° C), wobei jeder Regentag diese Zeit weiter verzögert hat. Der ungewöhnlich kühle und nasse Mai hat den Zeitplan damit erheblich beeinflusst.

Dankeschön für Ihre Geduld

Als kleines Zeichen unseres Dankes für Ihr Verständnis bieten wir Ihnen die Saisonkarte bis einschließlich 15. Juli 2025 mit 30 % Preisnachlass an.

Kantine bereits geöffnet

Schon seit dem 17. Mai 2025 hat unsere Freibad-Kantine ihre Türen geöffnet. Unsere Mitarbeiterinnen freuen sich darauf, Sie mit einem abwechslungsreichen und köstlichen Angebot zu verwöhnen.

Wir freuen uns auf viele sonnige Badetage im Freibad Leutschach!

Für die Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße

Bgm. Erich Plasch

Willkommen im Team: Johannes Wabnig ist neuer Bademeister in Leutschach

Wir dürfen Herrn Johannes Wabnig als neuen Bademeister in unserem Gemeindefreizeitteam willkommen heißen.

Herr Wabnig hat bereits eine erste Einarbeitungsphase erfolgreich absolviert und wird sich in der bevorstehenden Sommersaison engagiert um den Betrieb unseres Freibads, die technische Betreuung der Anlagen und vor allem um das Wohl und die Sicherheit unserer Badegäste kümmern.

Mit seiner ruhigen und umsichtigen Art bringt er die idealen Voraussetzungen für diese verantwortungsvolle Aufgabe mit.

Besonders hervorzuheben ist, dass Johannes Wabnig über umfangreiche fachliche Kenntnisse im Bauwesen verfügt. Diese wird er in den Wintermonaten gezielt im Außendienst-Team der Gemeinde einbringen. Damit ist er nicht nur als Bademeister, sondern auch als vielseitiger Mitarbeiter im Bereich des Außendienstes eine wertvolle Verstärkung.



Wir freuen uns sehr, mit Herrn Wabnig eine kompetente und engagierte Persönlichkeit in unserem Team zu wissen und sind überzeugt, dass sowohl unsere Badegäste als auch das gesamte Gemeindefreizeitteam von seiner Arbeit profitieren werden.

Lieber Johannes, wir freuen uns auf eine vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit!

FOLLER

MEISTERFLORISTIK

Hauptplatz 15, 8463 Leutschach

T: +43 3454 368

eva@blumenfoller.at | www.blumenfoller.at

Mo., Mi., Do., Fr.: 08:00 bis 12:00 14:00 bis 18:00

Sa.: 08:00 bis 12:00 | Dienstag Ruhetag!

Rebenlandhof
LANDGASTHAUS • GÄSTEZIMMER

Neue, saisonale Speisekarte!

Italienischer Abend

jeden ersten Montag im Monat von 18:00 bis 20:30 Uhr

Italiensches Buffet € 35 pro Person (€ 18 pro Kind)

Um Tischreservierung wird gebeten!

Leutschach, Ehrenhausener Straße 1, Tel. +43 3454 - 271



Ausschüsse des Gemeinderates

Die Fachausschüsse haben die Aufgabe, in ihren jeweiligen Fachbereichen anstehende Themen intensiv zu beraten und vorbereitende Arbeiten für die Beschlussfassung durch den Gemeinderat zu leisten. Sie bilden damit eine wichtige Grundlage für die Entscheidungsfindung in der Gemeindepolitik.

Folgende Ausschüsse haben sich konstituiert und möchten sich kurz vorstellen:

Rechnungsprüfungsausschuss

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde überwacht die Verwendung der Gemeindefinanzen. Er prüft unter anderem die Jahresrechnung sowie einzelne

Ausgaben und Einnahmen, um sicherzustellen, dass das Geld verantwortungsvoll eingesetzt wird. Der Ausschuss besteht aus Mitgliedern des Gemeinderats und arbeitet unabhängig von der Gemeindeverwaltung. Mit seinen Prüfungen unterstützt er den Gemeinderat dabei, finanzielle Entscheidungen besser nachvollziehen und bewer-

ten zu können. So leistet der Ausschuss einen wichtigen Beitrag zur Transparenz und Kontrolle in der kommunalen Haushaltsführung.

Gesundheit, Soziales, Kindergarten, Schule, Sport, Jugend und Familie

Der Ausschuss ist ein fester Bestandteil der Gemeindestruktur und befasst sich mit



Rechnungsprüfungsausschuss v.l. H. Gaube, R. Kopf, Ph. Krampfl, Dr. S. Krainer, A. Onuk-Körbler, K. Draxler



Gesundheits-, Schul-, Familienausschuss v.l. Dr. K. Plasch, Ing. W. Schuller, B. Murko-Deutschmann, Msc, Ch. Stibler, R. Kopf

Gebührenänderung 2025

	Aktuelle Gebühren	Gebühren ab 01. Juli	
Reisedokumente	Reisepass Erwachsen (ab 12 Jahren)	EUR 75,90	EUR 112,00
	Reisepass Kind	EUR 30,00	EUR 44,00
	Expressreisepass Erwachsen (ab 12 Jahren)	EUR 100,00	EUR 148,00
	Expressreisepass Kind	EUR 45,00	EUR 67,00
	1-Tages-Express Erwachsen (ab 12 Jahren)	EUR 220,00	EUR 326,00
	1-Tages-Express Kind	EUR 165,00	EUR 245,00
Standesamt	Personalausweis Erwachsen (ab 16 Jahren)	EUR 61,50	EUR 91,00
	Personalausweis Kind	EUR 26,30	EUR 39,00
	Urkunden und Auszüge (inkl. Verwaltungsabgabe)	EUR 9,30	EUR 13,10
	Ermittlung der Ehefähigkeit	EUR 50,00	EUR 74,00
Meldeswesen	Erklärungen (z.B. Ehenamensrechtliche Erklärung)	EUR 20,70	EUR 27,40
	Staatsbürgerschaftsnachweis	EUR 48,90	EUR 62,30
	Meldebestätigung	EUR 16,40	EUR 23,10
	Strafregisterauszug	EUR 16,40	EUR 23,10
	Buschenschankanmeldung	EUR 14,30	EUR 21,00
Bundesgebühr	EUR 14,30	EUR 21,00	
Beilagen (konventionell je Bogen)	EUR 3,90	EUR 6,00	

FREIE WOHNUNGEN

In der Marktgemeinde Leutschach gibt es einige Wohnungen zu vermieten.

Bei Interesse an einer Wohnung wenden Sie sich bitte an unser

Marktgemeindeamt, Herrn Reinhold Elsnig,

Tel.: (03454)7060/210.

Alle freien Wohnungen finden Sie auch auf leutschach-weinstrasse.gv.at



zentralen gesellschaftlichen Themen im Bereich Bildung, Sportförderung und sozialem Zusammenhalt sowie Familie. Ziel des Ausschusses ist es, die Lebensqualität aller Bürgerinnen und Bürger durch nachhaltige Maßnahmen und zukunftsorientierte Entscheidungen in diesen Bereichen zu verbessern. Der Ausschuss strebt eine enge Zusammenarbeit mit Kindergärten, Schulen, Vereinen und sozialen Organisationen an. Im Zentrum stehen dabei Chancengleichheit, gesellschaftliche Teilhabe sowie die Förderung eines gesunden, integrativen und lebendigen Gemeinwesens.

Projektentwicklung und -abwicklung

Der Ausschuss für Projektentwicklung und Projektabwicklung prüft die grundsätzliche Umsetzbarkeit geplanter Projekte in der Gemeinde. Dabei bewertet er mögliche Finanzierungsmöglichkeiten und entwickelt erste Projektideen weiter. Dies fördert eine schlanke Projektorganisation und minimiert externe Kosten.

Tourismus, Kultur, Wirtschaft, Umwelt und Landwirtschaft

Der Ausschuss greift aktuelle Themen im Bereiche Tourismus, Kultur, Wirtschaft, Umwelt und Landwirtschaft der Gemeinde auf, diskutiert Lösungsansätze und bereitet für den Gemeinderat eventuelle Beschlussfassungen vor. Wir sind auch für die Übermittlung von Infos und Anregungen unserer Gemeindebevölkerung sehr dankbar und werden diese auch im Ausschuss bearbeiten und diskutieren. Für Ideen hier mein Kontakt: Herbert Germuth, Tel: 0676 9482891 oder Mail: h.germuth@leutschach-weinstrasse.gv.at

Wegebau, Bau, Wasser, Kanal, Abfallwirtschaft, Bauhof und Fahrzeugkonzept

Unser Ausschuss übernimmt eine zentrale Rolle bei der Entwicklung und Betreuung wichtiger Infrastrukturprojekte in Leutschach. Die Themen reichen von der Instandhaltung und dem Ausbau des Wegenetzes über Bauangelegenheiten, die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung bis hin zur

Abfallwirtschaft, der Organisation des Bauhofs und der Weiterentwicklung eines zukunftsfähigen Fahrzeugkonzepts.

Ziel unserer Arbeit ist es, diese Aufgabenbereiche effizient, nachhaltig und vor allem transparent im Sinne der Bevölkerung zu gestalten. Im Fokus stehen die strukturierte Planung, Koordination und Umsetzung konkreter Vorhaben. Dabei begleiten wir sämtliche Projekte von der ersten Idee über die Planungs- und Prüfphasen bis zur tatsächlichen Ausführung, Fertigstellung und Abnahme. Durch diese klare und nachvollziehbare Vorgehenswei-

se wollen wir nicht nur die Qualität unserer Arbeit sichern, sondern auch das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger stärken. Gleichzeitig möchten wir durch offene Kommunikation und enge Zusammenarbeit mit allen Beteiligten das Gemeinschaftsgefühl und die Identifikation mit unserer Gemeinde weiter fördern.

Wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit und stehen euch für Fragen, Anregungen oder Anliegen jederzeit gerne zur Verfügung. Vielen Dank für euer Vertrauen!

*Der Ausschussobmann
Herbert Smerecnig
Mobil Nr. 0664 844 30 65*



**Tourismus-, Wirtschafts-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss
v.l. B. Wabnig, Dr. K. Plasch, H. Germuth, A. Gamser, E. Plasch**



Ausschuss für Wegebau, Bau, Fahrzeugkonzept v.l. E. Plasch, BM Ing. H. Hassmann, R. Pinnitsch, H. Smerecnig, W. Körbler, Ing. W. Schuller, O. Trunk



Projektentwicklungsausschuss v.l. Dr. S. Krainer, BM Ing. H. Hassmann, Dr. K. Plasch

Bauecke - Informationen



Fertigstellungsanzeige – Benützungsbewilligung nach § 38 Stmk. Baugesetz:

- Der/Die Bauherr/Bauherin hat nach Vollendung von
 - Vorhaben gemäß § 19 Z 1 (ausgenommen Nebengebäude) und § 20 Z 1,
 - Garagen gemäß § 19 Z 3 und § 20 Z 2 lit. b,
 - größeren Renovierungen gemäß § 20 Z 5
 - Vorhaben gemäß § 19 Z 8, soweit sie aus Vorhaben gemäß Z 1 bis Z 3 bestehen,
 und **vor deren Benützung der Baubehörde die Fertigstellung** anzuzeigen.

- Der Fertigstellungsanzeige sind folgende Unterlagen anzuschließen:
 - eine Bescheinigung des Bauführers, eines Ziviltechnikers mit einschlägiger Befugnis, eines konzessionierten Baumeisters oder eines Holzbau-Meisters im Rahmen seiner gewerberechtlichen Befugnis über die bewilligungsgemäße und den Bauvorschriften entsprechende Bauausführung unter Angabe allfälliger geringfügiger Abweichungen;
 - bei baulichen Anlagen mit Rauch- und Abgasfängen ein Überprüfungsbefund eines Rauchfangkehrermeisters über die vorschriftsmäßige Ausführung der Rauch- und Abgasfänge von Feuerstätten;
 - bei baulichen Anlagen mit elektrischen Anlagen eine Prüfbescheinigung eines befugten Elektrotechnikers über die

vorschriftsmäßige Errichtung und Mängelfreiheit der elektrischen Anlagen; gegebenenfalls eine Bescheinigung eines Sachverständigen oder befugten Unternehmers über die ordnungsgemäße Ausführung der Feuerlösch- und Brandmeldeeinrichtungen (ausgenommen Handfeuerlöscher), Brandrauchabsauganlagen, mechanische Lüftungsanlagen und CO-Anlagen; (Anm.: entfallen)

bei Neu- und Zubauten von Gebäuden einen von einem befugten Vermesser erstellten Vermessungsplan über die genaue Lage der baulichen Anlage. Diese Vorlage entfällt, wenn sich der Bauherr verpflichtet, die auf ihn entfallenden anteiligen Kosten einer von der Gemeinde durchgeführten oder veranlassenen Vermessung aller in einem bestimmten Zeitraum errichteten baulichen Anlagen zu übernehmen. Die Gemeinde hat den Vermessungsplan bzw. die Vermessungsdaten in weiterer Folge dem zuständigen Vermessungsamt zu übermitteln.

- Vor Erstattung der Fertigstellungsanzeige bzw. vor Erteilung der Benützungsbewilligung in den Fällen des Abs. 4 dürfen bauliche Anlagen nicht benützt werden.
- Wird bei den vollendeten Vorhaben des Abs. 1 kein

ne Bescheinigung gemäß Abs. 2 Z 1 vorgelegt, hat der Bauherr gleichzeitig mit der Fertigstellungsanzeige um die Benützungsbewilligung anzusuchen.

- Die Benützungsbewilligung ist in den Fällen des Abs. 4 zu erteilen,
 - wenn die bauliche Anlage der Bewilligung entspricht,
 - bei Vorliegen geringfügiger Mängel unter der Vorschreibung von Auflagen oder
 - wenn die Ausführung vom genehmigten Projekt nur geringfügig abweicht.
- Die Fertigstellungsanzeige kann für einen in sich abgeschlossenen Teil der baulichen Anlage erstattet werden. Desgleichen kann eine Benützungsbewilligung gemäß Abs. 5 auch für einen in sich abgeschlossenen Teil der baulichen Anlage erteilt werden.
- Die Benützung einer baulichen Anlage ist zu untersagen, wenn
 - die bauliche Anlage ohne Fertigstellungsanzeige benützt wird,
 - der Fertigstellungsanzeige keine oder nur mangelhafte und unzureichende Unterlagen

angeschlossen sind und die Unterlagen nicht binnen einer von der Baubehörde festzusetzenden Frist ordnungsgemäß nachgereicht und ergänzt werden,

- Planabweichungen (z.B.: Standort) vorliegen, die baubewilligungspflichtig sind, oder
- Mängel vorliegen, die eine ordnungsgemäße Benützung verhindern.

Anm.: in der Fassung LGBl. Nr. 78/2003, LGBl. Nr. 13/2011, LGBl. Nr. 87/2013, LGBl. Nr. 29/2014, LGBl. Nr. 117/2016, LGBl. Nr. 11/2020; LGBl. Nr. 45/2022

Zusammenfassend kann folgendes festgehalten werden:

Nach Erfüllung der vorgeschriebenen Auflagen laut Baubewilligungsbescheid und nach Vorlage aller erforderlichen Unterlagen kann nach Ausstellung der Fertigstellungsanzeige die bauliche Anlage benützt werden.

Sollte dies nicht der Fall sein (z.B.: unvollständige und fehlende Unterlagen), muss um die Benützungsbewilligung angesucht bzw. eine Endbeschau durchgeführt werden.

Wichtig:

Vor Benützung der baulichen Anlage muss unbedingt die Fertigstellung angezeigt wer-



den. Die erteilte Baubewilligung berechtigt noch nicht zur Benützung der baulichen Anlage.

Wir weisen darauf hin, dass bei Verwendung bzw. Nutzung nicht genehmigter baulicher Anlagen, es zu eventuellen Leistungsverweigerungen und Haftungsausschlüssen im Schadensfall (z.B.: durch Brand, div. Naturkatastrophen, Sturz eines Kindes oder Gastes bei fehlendem Schutzgeländer, Glascherbenverletzungen bei nicht vorhandenem Sicherheitsglas, Rauchgasvergiftungen, etc.) durch die Versicherung kommen kann.

Abwässer Teilauszug aus dem Steierm. Baugesetz:
Werden Sammelgruben aus-

geführt und betrieben, muss die einwandfreie weitere Beseitigung auf Bestandsdauer gesichert sein. Als Nachweis der regelmäßigen Entleerung ist ein Grubenbuch zu führen. Auf der Grundlage des Grubenbuchs ist durch einen Befugten zu kontrollieren und zu bestätigen:

- das ordnungsgemäße regelmäßige Verbringen außerhalb des Grundstückes,
- die Dichtheit, sowie
- **die Funktionsfähigkeit der Warneinrichtung gegen ein Überlaufen.**

Das Grubenbuch ist der Behörde einmal jährlich vorzulegen. Bei Personenschäden an Dritten (Gäste, Kinder etc.) kann sogar der säumige Bauwerber zur Verantwor-

Bauverhandlungs- und Bauberatungstage 2025

BM Ing. Michael Kuss, MSc	BM ZM Ing. Johann Haßmann
Dienstag, 15. Juli	Donnerstag, 24. Juli
Dienstag, 16. September	Donnerstag, 18. September
Dienstag, 14. Oktober	Donnerstag, 16. Oktober
Dienstag, 11. November	Donnerstag, 13. November
Dienstag, 09. Dezember	Donnerstag, 11. Dezember

tung und damit womöglich auch zur Kasse gebeten werden.

Erst mit der Fertigstellungsanzeige bzw. Benützungsbewilligung ist das Bauverfahren nach dem

Steiermärkischen Baugesetz abgeschlossen.

Nehmen Sie als Gebäudeeigentümer Ihre Verantwortung wahr! Sicherheit geht vor!



ENDLICH DEN SOMMER GENIEßEN

mit
Mag. Wolfgang Lobnig
und dem Team der
RebenLand Apotheke

**REBENLAND
APOTHEKE**

Arnfelderstraße 5
A-8463 Leutschach
Tel.: 03454/70 000

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 8.00 - 12.30 & 14.00 - 18.30 Uhr
Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Erfolg: 14 Finalisten - 1 Landessieger

Adam-Lieleg holt abermals Landessieg – zahlreiche weitere Finalisten aus der Region bestätigen Top-Niveau.

Leutschach an der Weinstraße setzt abermals ein kräftiges und wohlschmeckendes Ausrufezeichen: Bei der Landessieger-Weinbewertung 2025 ist die größte Weinbaugemeinde der Steiermark nicht nur mit einem Landessieger vertreten, sondern auch mit einer eindrucksvollen Zahl an Finalisten quer durch die wichtigsten Sortenkategorien.

Landessieger Muskateller - Weingut Adam-Lieleg:

In der gefragten Kategorie Muskateller DAC 2024 holt das Weingut Adam-Lieleg den prestigeträchtigen Landessieg. Der Wein überzeugte die Jury mit Klarheit, Frische und typisch steirischer Aro-

matik – ein Vorzeige-Muskateller, der nun zu den besten Weinen des Landes zählt. Die Auszeichnung ist nicht nur ein persönlicher Erfolg für den Betrieb, sondern auch ein Symbol für die konstante Qualität der Region.

Weitere Finalisten aus Leutschach – starkes Kollektiv

Neben Adam-Lieleg schafften es 2025 mehrere Leutschacher Betriebe ins Finale und damit unter die jeweils sechs besten Weine ihrer jeweiligen Kategorie.

Welschriesling

Weingut Teltscher Bernhard

Weißburgunder:

Weingut Spitzzy Peitler

Scheurebe:

Weingut Klug
Kollerhof am Eichberg

Sauvignon Blanc:

Weingut Albrecher
Weingut Klug



(c) David Krenn

Riesling:

Weingut Fam. Martin Reiterer

Muskateller:

Weingut Adam-Lieleg – Landessieger

Kollerhof am Eichberg

Weingut Klug

Morillon:

Weingut Muster Poschgan

Weingut Ruad'l

Weingut Albrecher

Sauvignon Blanc Ortstypisch

Weingut Tschermonegg

Der Landessieger und diese Riesenanzahl an Finalweinen

beweisen die herausragende qualitative Breite. Damit hat sich Leutschach abermals an der Spitze der Steiermark festgesetzt.

AWC "Trophy Sieger

Ein weiterer Beweis sind der „Trophy Sieg“ bei der AWC – Austrian Wine Challenge abermals durch **Adam-Lieleg in der Kategorie Sauvignon Blanc** und beim **Muskateller durch den Weinhof Narat-Zitz**.



SÜD STEIERMARK

*Wir verstärken
unser Team*

*Arbeiten,
wo andere Urlaub machen*



Wir suchen engagierte Persönlichkeiten, die mit uns die Zukunft der Region aktiv mitgestalten wollen und ihre Ideen und ihre Leidenschaft für die Südsteiermark einbringen!

Dein Job in der Südsteiermark unter www.suedsteiermark.com/karriere

© TV Südsteiermark - Tom Lamm



Frühjahrsputz Kindergemeinderat

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich möchte euch kurz vom Frühjahrsputz berichten. Als Kinderbürgermeisterin habe ich gemeinsam mit den Kindern vom Kindergemeinderat daran teilgenommen. Wir wurden in Gruppen aufgeteilt, wo wir dann verschiedene Gebiete unserer Gemeinde gereinigt haben, indem wir Müll gesammelt haben. Nach dem fleißigen Sammeln, wurden wir im Rebenlandhof mit einem leckeren



Essen verwöhnt. Es war eine schöne Aktion, bei der wir etwas Gutes für die Umwelt getan haben.

*Herzliche Grüße,
Marie-Theres Truschnegg
für den Kindergemeinderat*



**HERZLICH WILLKOMMEN
IM SUMSI CLUB!**

**Raiffeisenbank
Leutschach** 

SUMSI
CLUB





Herzlichen Dank für euren
großartigen Besuch bei
unseren Sumsi Spartagen!

- **Sumsi-Karte mit**
Vorteilen bei vielen
Partnerbetrieben
- **Sumsi-Sparen**
- **Sumsi-Events**
- **Sumsi-Gewinnspiele**

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Eine verantwortungsvolle Verkehrskultur – gibt es das?

Unabhängig mit welchem Verkehrsmittel wir unterwegs sind, wir haben alle einen gemeinsamen Wunsch – wir wollen gesund und unbeschadet ans Ziel kommen.

Oft hängt es vom Glück ab, dass kein Unfall passiert, manchmal wissen wir erst im Nachhinein, was man hätte tun müssen. Tatsächlich lehrt uns der Vertrauensgrundsatz, dass die Anderen aufmerksam, korrekt und verantwortungsbewusst handeln werden.

Ist das wirklich immer so?

Der Straßenverkehr ist in den letzten Jahrzehnten dichter und intensiver geworden. Um das Vielfache mehr Kraftfahrzeuge und Fahrräder sind unterwegs. Gerade in den nächsten Sommermonaten bemerken wir mehr Aktivität auf den Straßen. Der Spaziergang, die Radstrecke, der Motorrad-Ausflug und die Freude an der Bewegung fördert eine Verdichtung des Straßenverkehrs in den warmen Jahreszeiten. Das erfordert zunehmend mehr Achtsamkeit und Rücksicht im Verkehrsverhalten.

Wir sind im Zeitalter der Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer angekommen. Lassen Sie uns auch so handeln!

Tipps für mehr Achtsamkeit und Gelassenheit im Straßenverkehr:

- ✓ **Sehen Sie den Anderen bewusst an!**

Beim Überqueren – auch wenn es ein Schutzweg ist, fördert der Blickkontakt die Aufmerksamkeit des Anderen.

- ✓ **Vorrang geben – auf Vorrang verzichten!**

Auch wenn wir im Vorrang-Recht sind, ist es fallweise dringend nötig, auf den Vorrang zu verzichten, besonders wenn man erkennt, dass der Andere sich nicht dementsprechend verhält.

- ✓ **Vergewissern Sie sich, ob Sie der Andere hört, sieht, erkennt!**

Nicht immer tritt das zu erwartende Verhalten ein. Die Voraussicht und Einschätzung hilft einen Unfall zu vermeiden.

Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass sich seit 1970 die Anzahl der Kfz vervierfacht hat. 1970 waren es 1,6 Mio – heute sind es 7,5 Mio Kfz in Österreich.
- ✓ ... dass allein in den letzten 15 Jahren mehr als ein Dutzend neue Mobilitätsformen für die Straße entstanden sind.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

regioMOBIL fährt weiter



Der beliebte Bedarfsverkehr regioMOBIL bleibt erhalten: Auch künftig können Fahrgäste in der Region Südweststeiermark das flexible Mobilitätsangebot nutzen – wie gewohnt einfach buchbar unter buchung.regiomobil.st. Nach erfolgreicher Neuausschreibung wird der Betrieb ab Mitte Juni 2025 von der Bietergemeinschaft Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH (GKB) und Eibisberger GmbH übernommen. Die GKB war bereits bisheriger Betreiber und führt das System nun gemeinsam mit ihrem neuen Partner weiter.

Neue Preise ab 01. Juli 2025
Erstmals seit dem Start von

regioMOBIL kommt es mit 1. Juli 2025 zu einer Anpassung der Fahrpreise. Die bisherigen Tarife konnten viele Jahre stabil gehalten werden. Steigende Betriebskosten und die allgemeine Inflation machen eine Anpassung nun jedoch notwendig, um das Angebot weiterhin in gewohntem Umfang und in verlässlicher Qualität anbieten zu können.

Weiterführende Informationen

Buchungen können unter der Telefonnummer 050 16 17 18 oder über <https://buchung.regiomobil.st/> erfolgen. Details zum Tarifmodell und zu den Haltepunkten

finden Sie unter www.regiomobil.st.

Die Region Südweststeiermark bedankt sich bei allen Fahrgästen für die Unterstützung

dieses Projekts und wünscht weiterhin eine gute Fahrt! regioMOBIL wird aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.

Neue Preise ab 1. Juli 2025

Distanz	Fahrttarif
bis 4 km	€ 5,-
bis 6 km *	€ 7,-
Gemeindetarifgrenze	
bis 8 km **	€ 10,-
Tarifgrenze bis zum/ab ÖV-Hauptknotenpunkt	
bis 10 km	€ 12,-
bis 15 km	€ 12,50 zzgl. € 2,50 je km > 10 km
ab 15,01 km	€ 25,- zzgl. € 5,- je km > 15 km

* Bei Fahrten innerhalb der Gemeinde wird auch bei Strecken > 6 km immer max. der Tarif bis 6 km verrechnet.

** ÖV-Hauptknotenpunkte werden auch gemeindeübergreifend bei Strecken > 8 km immer max. mit dem Tarif bis 8 km verrechnet. Sollte regioMOBIL als Zubringer und als Abbringer zu Bus oder Bahn zum Einsatz kommen, werden beide Strecken addiert und gemeinsam als eine Fahrt verrechnet. Es gilt ebenfalls die 8 km-Tarifgrenze. Die Mobilitätszentrale gibt Ihnen gerne Auskunft über die ÖV-Hauptknotenpunkte Ihrer Gemeinde.

Mehr Informationen: www.regiomobil.st.



Patienten Information



Sie benötigen einen Krankentransport?

Strahlen- oder Chemotherapie,

Fahrten zur Kur- oder Reha,

Fahrten in die Augenklinik nach Graz oder Bruck a. d. Mur zur Augen OP,

Diverse Kontrollfahrten ins LKH Graz.

Wir bieten Direktverrechnung mit allen Kassen an.

Voraussetzung ist der Ärztliche Transportschein

Wir stehen gerne für sie zur Verfügung!

Ihr Taxi Schimautz Team

0664/43 52 736 oder 0664/35 55 375



Leutschacher Weinkulinarium am 28. 06. 2025 –

Was 1995 mit dem Wein KLAPOKULT im alten Schloss Trautenburg unter dem Titel EINZIGARTIG – WEINZIGARTIG begann, wurde am vergangenen Samstag zu einem ganz besonderen Jubiläum:

Die 30. Auflage des Leutschacher Weinkulinariums – gefeiert am Gut Moser, dem höchstgelegenen Weingut der Steiermark.

Am 28. Juni 2025 zeigte sich Leutschach an der Weinstraße bei strahlendem Sommerwetter von seiner allerbesten Seite. Beim Weinkulinarium – dem Besten aus Küche und Keller – wurde eindrucksvoll aufgezeigt, wie sich Wein, Kulinarik und Gastfreundschaft in der Region über Jahrzehnte mit Leidenschaft, Qualität und Weitblick weiterentwickelt haben.

27 Weinbetriebe, 5 Wirtschaftshäuser, die Leutschacher Craftbier-Brauereien „Die Suderei“ und „Die Brauerei Leutschach“ sowie Käseweltmeister Franz Möstl von der Almenland Stollenkäsemanufaktur (mit seinem unverwechselbaren Leutschacher Sauvignonkäse) sorgten für ein Genusserebnis auf höchstem Niveau.

Knapp 600 Gäste folgten unserer Einladung und machten das Weinkulinarium einmal mehr zu einem Fest für alle Sinne – ein Tag voller herzlicher Begegnungen, anregender Gespräche, kulinarischer Höhepunkte und spürbarer Begeisterung.

Junge Talente, große Bühne

Ein besonderer Höhepunkt war heuer die Beteiligung der Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Leutschach. Im Rahmen der Wahlpflichtfächer GASTROHOTSPOTS



und MEDIATOURISMUS nutzten sie die Gelegenheit, ihr Wissen in die Praxis umzusetzen – engagiert, herzlich und voller Kreativität. Doch nicht nur organisatorisch, sondern auch musikalisch und tänzerisch bereicherten unsere Schüler:innen das Fest und sorgten für emotionale, lebendige Momente.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Dir. Bianca Kremser, Dir. Stv. Anita Wolkowitsch, Daniela Böhrmer, Pia Jahn und Musiklehrerin Margit Goriup-Gigerl – sie alle waren mit Herzblut dabei und zeigten, was es heißt, gemeinsam etwas Großes zu schaffen.

Ein Festjahr voller Bedeutung

Nicht nur das Weinkulinarium feierte heuer ein stolzes Jubiläum – auch die Südsteirische Weinstraße blickt 2025 auf 70 Jahre ihres Bestehens zurück. Zwei

besondere Anlässe, die mit viel Stolz und Dankbarkeit begangen wurden.

Prost – und Mahlzeit! Auf unsere Region, ihre Menschen, ihre Produkte – und auf viele weitere genussvolle Jahre.

Auszeichnung für Spitzenleistungen

Im Rahmen der Veranstaltung ehrten Bürgermeister Erich Plasch und der gesamte Gemeindevorstand die Sieger der steirischen Landesweinbewertung, der Edelbrandprämierung sowie der Natursaft-Prämierung aus der Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße. Mit großer Anerkennung und Wertschätzung wurde das LEUTSCHACHER WEINHERZ überreicht – als Symbol für gelebte Leidenschaft, regionale Identität und höchste Qualität.

Wir gratulieren von Herzen:
Weingut Tschermonegg – Landessieg Natursäfte 2025

Weingut Otmar Trunk – Landessieg Edelbrandprämierung 2025

Weingut Adam-Lieleg – Landessieg Muskateller DAC 2024

Danke für ein unvergessliches Fest

Im Namen des gesamten Organisationsteams möchten wir uns von Herzen bei allen Mitwirkenden aus Weinbau, Kulinarik und Bildung bedanken.

Ein besonderer Dank gilt Irmgard und Peter Kapun, die uns in diesem Jahr nicht nur ihren wunderschönen Hofladen als Veranstaltungsort zur Verfügung gestellt haben, sondern uns auch mit großer Herzlichkeit, Unterstützung und Gastfreundschaft empfangen haben.

Ihr alle habt mit Begeisterung, Engagement und viel Herz zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen – dafür sagen wir:

DANKE!



ein großartiger Erfolg!



Fotos: (c) pixelmaker

So wie heuer Anfang Mai, als beim 30. WelschLauf eine ganze Region - von Ehrenhausen bis Wies - auf den Beinen war. Auch in unserer Gemeinde waren unzählige Menschen "live" dabei. Als Läufer und Läuferinnen und in vielen Organisationen. Ob Feuerwehr, Polizei, Rotes Kreuz, Gemeindemitarbeiter und bei den Labestationen. Vielen, vielen Dank für eure Unterstützung und Hilfe! Besonderer Dank gilt den vielen Bewohnern an der Strecke, die uns heuer mit zusätzlichen Wasserquellen unterstützt haben.

DANKE!

Der Welsch kommt wieder: 2. Mai 2026

WENN VIELE HELFEN GELINGT GROSSARTIGES!



mit Käfern zu tun?



steiermark von der Berg- und Naturwacht, Orts-einsatzstelle Leutschach. Bereits im Vorfeld wurden passende Baumstämme und Sägespäne zum Weingut Skerget geliefert. Beim Bau waren Rupert Ertl, Johann Reiter und Manfred Stelzl mit vollem Einsatz dabei.



Ein großes Dankeschön geht an Wolfgang Skerget und seine Familie, auf dessen Hof wir nicht nur die Käferburg errichten durften, sondern im Vorfeld das Seminar von Zoologen Georg Derbuch abhalten konnten. Vielen Dank an die Gastfreundschaft und die köstliche Bewirtung.

Wenn auch Sie mehr über Käferburgen erfahren möchten und was das alles mit dem Biotopverbund in der Steiermark zu tun hat, können sie sich auf der Homepage des Naturpark Südsteiermark über das aktuelle Projekt erkundigen: www.naturpark-suedsteiermark.at/projekt/naturverbunden-suedsteiermark/ Trittsteinbiotope sind kleine Lebensräume, die von Tieren und Pflanzen als Zwischenstation genutzt werden, wenn sie zwischen ihren

Hauptlebensräumen wandern, wie eine Raststation auf einer langen Reise. Anleitungen und allerlei Wissenswertes zur Käferburg und anderen Trittsteinbiotopen können Sie hier kostenlos downloaden: www.naturpark-suedsteiermark.at/projekt/trittsteinkatalog/ Diese Fortbildung wurde im Rahmen des LEADER-Projektes „Naturverbunden Südsteiermark“ abgehalten und mit Mitteln aus Bund, Land Steiermark und Europäischer Union unterstützt.



**TAGES
MÜTTER
VÄTER**
Steiermark

Ausbildungsstart

Tagesmutter*vater und Kinderbetreuer*in

Termine 2025/26:
Kalsdorf 2.10.2025 | Barbara Brinner | 0316 / 671 460-325
Gleisdorf 5.11.2025 | Barbara Brinner | 0316 / 671 460-325
Graz 12.1.2026 | Petra Macher | 0316 / 671 460-316

Unsere Lehrgänge starten an drei Standorten!

Österreichische Bundesregierung
Ministerium für Frauen, Familie, Jugend
und Integration

www.tagesmuetter.co.at



Vermessung Legat

DIPL.-ING. ANTON MARAK

www.vermessung-legat.at

INGENIEURKONSULENTEN
FÜR VERMESSUNGSWESEN

A-8435 Wagna
Oberleitinger Straße 31
T: +43 (0)3452 | 82534-0



40 Jahre Partnerschaft Leutschach – Feucht

Einige waren doch dem Aufruf im letzten Rebenblattl gefolgt und zum großen Partnerschafts-Jubiläum nach Feucht im Frankenland mitgefahren. Schon am Vormittag fand das traditionelle Leutschacher Weinfest am Feuchter Sparkassenplatz statt. Allerhand Schmankerln aus dem Rebenland und aus dem Erzgebirge (Crottendorf feierte ebenfalls die Partnerschaft mit Feucht) gab es zu verkosten. Natürlich stand der südsteirische Wein unserer Weinbauern im Vordergrund. Die Musiker vom „Steirer-Schmäh“ sorgten dabei für gute Unterhaltung. Am Abend fand der feierliche Festakt in der Reichswaldhalle statt. Bürgermeister Jörg Kotzur führte gekonnt durch den Abend. Aktive und ehemalige Bürgermeister



aus Feucht, Crottendorf und Leutschach kamen zu Wort. Viele Anekdoten und persönliche Erlebnisse waren zu hören, ehemaliger Pioniere wurde ebenso gedacht wie aktueller Anliegen. Besinnliche und auch heitere Beiträge erfreuten die vielen Gäste im Saal. Nachdem die Gastgeschenke ausgetauscht wurden, ging es ans köstliche Buffet und anschließend ans „echte Feiern“ mit Tanz

und (Leutschacher!) Musik und mit vielen Gesprächen zwischen „alten“ und neuen Freunden.

Wie die Bürgermeister Jörg Kotzur und Erich Plasch (der an diesem Wochenende ein wahres Mammutprogramm zu absolvieren hatte) mitteilten, soll die ehemalige Tradition (ein Jahr Weinfest in Feucht, ein Jahr Faschings-sitzung in Leutschach) wieder aufgenommen werden.



Da diesmal auch junge Gemeinderäte mit waren, besteht zu Recht die Hoffnung, dass die Idee der Partnerschaft auch in Zukunft weiter getragen wird.

SÜDSTEIRERER-BUAM-FEST '25

JUBILÄUMS-FEST

Sa, 26. Juli 2025

Festplatz FF Leutschach

Festbetrieb ab 18.00 Uhr

19.00 Uhr: Dämmer-schoppen des Musikvereins Arnfels

20.00 Uhr: Klapotetz-Aufstellen

20.00 Uhr: Musikanten-Parade

20
JAHRE
2005-2025

Trio
Steirisch-Live

www.steirischlive.at

DIE TEUFLISCHEN
OBERKRAINER

Buam von
Bahnam

Bergland
Trio

Disco-Party-Zelt

Große
Eintrittskarten-
Verlosung

MARKT MUSIK
KAPELLE
Arnfels

VVK: € 8,- / AK € 10,- Karten erhältlich bei Sparkasse Leutschach und dem Fanclub!
Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt! Infos unter [WWW.steirischlive.at](http://www.steirischlive.at)



ID Austria und „Mein Postkorb“

Digitale Zustellung von Gemeindesendungen

Die Gemeinde weist alle Bürgerinnen und Bürger darauf hin, dass bei Nutzung von ID Austria in Verbindung mit dem „Postkorb“ (elektronische Zustellung) sämtliche Schriftstücke der Gemeinde ausschließlich digital zugestellt werden. Dazu zählen unter anderem Lastschriftanzeigen, Rechnungen, Bescheide und weitere behördliche Mitteilungen. Es erfolgt in diesem Fall keine postalische Zusendung mehr. Wir ersuchen Sie daher dringend, darauf zu achten, dass in Ihrem digitalen Postkorb

eine gültige und bestätigte E-Mail-Adresse hinterlegt ist. Nur so erhalten Sie eine Benachrichtigung per E-Mail, sobald ein neues Dokument in Ihrem digitalen Postfach eingeht.

Bitte überprüfen Sie Ihr digitales Postfach regelmäßig, um keine wichtigen Informationen oder Fristen zu versäumen.

Weitere Informationen zur Aktivierung und Nutzung von ID Austria sowie dem elektronischen Postkorb finden Sie auf der Website www.oesterreich.gv.at

Termine für Hundekundenachweis

Es werden von der Bezirkshauptmannschaft Leibnitz für die Ablegung eines Hundekundenachweises folgende Termine angeboten:

Samstag, 04.10.2025

Samstag, 25.10.2025

Samstag, 22.11.2025

**jeweils in der Zeit von
08.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

Ihre Anmeldung richten Sie an bh1b-veterinaerreferat@stmk.gv.at unter Angabe des vollständigen Namens, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail Adresse und Telefonnummer sowie das Kursdatum, wann Sie teilnehmen möchten.

Die Bestätigung der Anmeldung sowie die Bankdaten zum Begleichen der Verwal-



tungsabgabe in der Höhe von € 41,60 zum gewählten Kurs werden per E-Mail übermittelt. Bei Verhinderung zur Teilnahme am Kurs wird höflich um rechtzeitige Absage ersucht, da großes Interesse an den Kursen besteht.

Hund/e sind nicht mitzunehmen!

www.hba.at

GEMEINSAM ERFOLGREICH.

hba
Rechtsanwälte GmbH

Instagram Facebook LinkedIn

Legat
GLANZ 1

Raiffeisen Meine Bank

Klapotetzfest

BUSCHENSCHANK LEGAT
AN DER KLAPOTETZSTRASSE

20.07.2025 | 11.00 UHR
GLANZ 1 | LEUTSCHACH AN DER WEINSTRASSE

MIT LIVE MUSIK
GESCHWISTER SCHARF

VERANSTALTUNG FINDET BEI JEDER WITTERUNG STATT. FÜR SPEIS & TRANK IST GESORGT!



Reisen mit Fritz und Karl (-Heinz)

Unsere schon traditionelle Jahresfahrt führte uns heuer wieder einmal nach Kroatien. Auf der Hinfahrt besuchten wir das interessante Städtchen Slunj, wo die Slunjica in die Korona mündet und an die zwanzig Mühlen betreibt. Unser Ziel war der Ort Biograd, der an der Küste zwischen Zadar und Split liegt. Nach einem Besuch von Trogir ging es am zweiten Tag zu den berühmtem Krka-Wasserfällen. Eine abenteuerliche Schifffahrt führte uns am nächsten Tag in die wundervolle Inselwelt der Kornaten. Bei der Heimfahrt entlang der alten Küstenstraße am letzten Tag

gab es noch einen Halt in Senj, der ältesten Stadt in Dalmatien. Wohlbehalten wieder in der Heimat angekommen, waren sich alle Mitreisenden einig: Es war wieder eine tolle Reise! Natürlich laufen schon die Vorbereitungen für die Reise im nächsten Jahr. Diesmal wird Südtirol das Ziel sein.



Slunj



Trogir

Andreas Held - Haustechnik

Marburger Straße 25

A - 8463 Leutschach a. d. W.

Mobil: 0676-7018 600

Tel.: 03454-6770

Haustechnik - Gas - Heizung - Wasser - Solar - Bäder - Service



info@heldinstallationen.at

www.heldinstallationen.at

...um die Baggerlänge voraus

Harald MUSTER
ERDBAU-TRANSPORTE

KRANACH 17
8463 LEUTSCHACH
an der Weinstrasse
TEL.: +43 664 38 53 472
FAX: +43 3454 59 801
E-Mail: haraldmuster@gmx.at

0664 / 38 53 472



Reiseregistrierung des Außenministeriums: Gut abgesichert auf Auslandsreisen

Wer eine Reise ins Ausland plant, kann ab sofort die kostenlose Reise-registrierung des österreichischen Außenministeriums nutzen. Diese ermöglicht es, Reisende und ihre Notfallkontakte im Ernstfall rasch und verlässlich per E-Mail oder Telefon zu erreichen. Egal ob Passverlust, Krankheit, Unfall oder Todesfall – das Team des Auslandsservice steht Betroffenen weltweit rund um die Uhr unterstützend zur Seite.

Ergänzend zur Reiseregistrierung bietet das Außen-

ministerium die kostenlose Auslandsservice-App. In der App informieren wir sofort, verlässlich und global über Aktuelles, das Sie über Ihr Reiseland wissen müssen. Hier finden Sie bereits vor Ihrem Reiseantritt aktuelle Länderinformationen, Reisehinweise und -warnungen zu über 190 Ländern. Zusätzlich erhalten Sie umgehend Informationen, wo und wie Sie die nächste Botschaft oder das nächste Konsulat erreichen. Mit der App haben Sie stets die

persönliche Unterstützung des Außenministeriums zur Hand.

„Sobald Sie verreisen, sollte die Auslandsservice-App auf Ihrer Checkliste ebenso selbstverständlich sein wie der Reisepass“. Ob Urlaub, Geschäftsreise oder längerer Auslandsaufenthalt: Das Service sorgt dafür, dass Hilfe im Notfall nur einen Anruf entfernt ist.

Weitere Informationen und Registrierungsmöglichkeiten finden Sie unter: www.bmeia.gv.at



Weltweit für Sie da.

WELTWEIT AN IHRER SEITE, WENNS DRAUF ANKOMMT

Mit der **AUSLANDSSERVICE-APP** stets die persönliche Unterstützung des Außenministeriums zur Hand – sofort, verlässlich, global.

Jetzt downloaden:



spark7 Konto – officially cool

Jetzt bis 30.09.2025 spark7 Jugendkonto eröffnen, 20 Euro oder Walker-Rucksack* und 2 Euro pro Einser Zeugnisgeld* holen! Infos auf spark7.com/stmk

Du gehst zur Schule oder machst eine Lehre und willst das modernste Jugendkonto Österreichs? Dann ist das spark7 Konto genau richtig: Bargeldlos zahlen, Bargeld beheben, vergünstigte Eventtickets und viele Vorteile in ganz Österreich und deiner Nähe.

Cooler kostenlose Features.

Das spark7 Konto ist für 10- bis 19-Jährige kostenlos. Mit deiner spark7 Debitkarte hebst du weltweit Bargeld ab und zahlst on- und offline – überall, wo du das Mastercard-Logo siehst. Mit der George App hast du dein Geld jederzeit im Blick und bezahlst super-easy via Apple Pay oder Google Pay.**

* Aktion gültig von 02.06. bis 30.09.2025 für alle Jugendlichen, die bis zum 19. Geburtstag ein kostenloses spark7 Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift der gesetzlichen Vertreter:in notwendig). Der 20-Euro-Bonus und das 2-Euro Zeugnisgeld werden direkt aufs Konto gebucht. Walker-Rucksack erhältlich solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig mit dem Jahreszeugnis 2025.

** Für Jugendliche ist die Digitalisierung der spark7 Debitkarte für Apple Pay bzw. Google Pay ab einem Alter von 14 Jahren möglich. Die gesetzliche Vertreter:in kann die Digitalisierungsfunktion bei Bedarf sperren lassen.



Kontakt:



Christoph Divo

Kundenbetreuung
Filiale Leutschach
Tel.: 05 0100 - 34219
christoph.divo@steiermaerkische.at

Steiermärkische
SPARKASSE

Werbung

**christoph
poscharnik**
+43 3454 20200

EIB, STEUERUNGEN, SAT, HEIZUNGSTECHNIK
E-INSTALLATIONEN, BLITZSCHUTZ, ALARMANLAGEN

ELEKTROTAUSENDSASSA.AT



Volkstanzabend sorgte für Begeisterung im Kniely-Haus

Am Samstag, den 14. Juni 2025, lud die Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße zum Volkstanzabend ins Kniely Haus – und zahlreiche Tanzfreudige folgten der Einladung. Bei stimmungsvoller Musik, schwungvollen Tänzen und bester Verpflegung wurde gemeinsam gelacht, getanzt und gefeiert. Besonders schön: Auch viele Neulinge wagten sich aufs

Tanzparkett und trugen zu einer guten Stimmung bei.

Aufgrund der positiven Resonanz ist bereits ein weiterer Termin in Planung – mit dem Ziel, den Volkstanzabend künftig regelmäßig stattfinden zu lassen. Die Freude an Musik, Bewegung und Gemeinschaft soll einen festen Platz im kulturellen Leben der Gemeinde bekommen.



Mit neuem Schwung ins vierte Jahrzehnt



Das Hilfswerk Steiermark – Region Süd hatte kürzlich zu einer Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes geladen!

Das Hilfswerk ist nun schon seit 31 Jahren in unserer Region aktiv.

Hauptaufgabe des Hilfswerks ist es, ihren Kunden so lange als möglich ein Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen!

Zur Zeit werden 164 Personen vom Hilfswerk mobil betreut. Und das mit 37 Angestellten! Obfrau ÖKR. Maria Wyss konnte viele Mitarbeiter und Gäste begrüßen!

Sogar die ehemalige Obfrau Stellvertreterin Frieda Riegelnegg und die ehemalige Kassierin Theresia Hofmann – beides Mitbegründerinnen vor 30 Jahren – konnten herzlich begrüßt werden! Beide feiern in Kürze ihren 90. Geburtstag!

Bei den Neuwahlen wurde der bestehende Vorstand mit Obfrau ÖKR. Maria Wyss und

deren Stellvertreterin Brigitte Schweinzger bestätigt. Neu kam nur Frau DGKP Waltraud Zwetti, die ja 30 Jahre lang die Geschicke des Hilfswerks sehr erfolgreich geleitet hat, als neue Kassierin dazu!

Herr Mag. Gerald Mussnig, Geschäftsführer des Hilfswerks Steiermark, BL der VP-Frauen Mag. Dr. Helene Silberschneider, LAbg. a. D. Peter Tschernko, Obmann des hiesigen Sozialhilfeverbandes, der Bürgermeister von Kitzreck Josef Fischer und der Bürgermeister von St. Johann i. S. Johann Schmid, würdigten die Leistungen des Hilfswerks in hohem Maße!

Nun liegt die fachliche Leitung unseres Hilfswerks Leibnitz Süd mit dem Stützpunkt in St. Johann i. S. in den Händen von Frau DGKP Bianca Pichler!

Wir wünschen ihr und dem gesamten Team sehr viel Freude und Erfolg bei ihrer so wertvollen Arbeit!

Gedämmte Fassadensysteme – Schriften - Tapeten
Moderne Raum- und Fassadengestaltung - Gerüstung
Effektbeschichtungen – Holzschutz – Farbdesignvorschläge

A-8463 Leutschach, Marburger Straße 4
A-8453 St.Johann i.S., Gündorf 9

Internet: www.reiterergerold.at



Rock'n'Roll, Oldtimer und Lebensfreude pur – das Rollin' Dudes Festival 2025 in Leibnitz



01.–02. August 2025 · Grottenhof, Leibnitz

Wenn sich Anfang August der Grottenhof in Leibnitz in ein vibrierendes Zentrum aus Motoren-sound, Rock'n'Roll und 50s-Lifestyle verwandelt, dann ist wieder Zeit für das Rollin' Dudes Festival – ein Event, das längst über die Grenzen der Südsteiermark hinaus Kultstatus erreicht hat.

Bereits zum elften Mal treffen sich hier Musikbegeisterte, Oldtimerfans und Tanzfreudige aus ganz Österreich, Slowenien, Deutschland und Italien, um gemeinsam zwei unvergessliche Tage zu verbringen. Was 2012 mit rund 1.200 Besucher:innen in Leutschach begann, lockt heute über 4.000 Gäste an – und das mit wachsender Begeisterung.

Ein Programm, das knattert, groovt und glänzt

Musikalisch liefert das Festival auch 2025 ein internationales Line-up vom Feinsten. Als Headliner stehen Pat Capocci aus Australien (Fr), die Old-SchoolBasterds aus Österreich (Sa) und Eddie y Los Grasosos aus Mexiko (Sa) auf der Bühne. Dazu gesellen sich regionale und europäische Acts, fünf internationale DJs und jede Menge Tanzrhythmen, die direkt ins Herz gehen. Abgerundet wird das Programm durch Highlights wie eine exklusive Fahrzeugpräsentation von US-Oldtimern (geleitet von Markus Stangl vom Forum Historical US Cars), einen kostenlosen Tanzworkshop für Rockabilly-Jive-An-

fänger:innen, zahlreiche Foodtrucks, eine Shoppingmeile mit Vintageständen, Barber- und PinUp-Saloon sowie eine kultige Cocktail-Bulli-Bar.

Festival mit Herz und Haltung

Die Veranstalter Martin Obmann und Alexander Pfleger organisieren das Event seit Jahren mit viel Leidenschaft – und das spürt man: „Das Rollin' Dudes ist kein reines Autotreffen und kein reines Musikfestival – es ist ein Ort, wo sich Menschen begegnen, wo Gemeinschaft entsteht und wo die Begeisterung für das Lebensgefühl der 50er Jahre geteilt wird“, so Martin Obmann.

Eintritt & Specials

Für Fahrer:innen (plus Beifahrer:in) von US-Cars sowie für allgemeine Oldtimer bis Baujahr 1960 ist der Eintritt frei bzw. freiwillig auf Spendenbasis – eine schöne Geste in Richtung Szene und Community. Kinder bis inkl. 14 Jahre haben generell freien Eintritt und auch Camping ist für sie kostenlos. Für Jugendliche bis 18 Jahre gibt es ermäßigte Tickets (–50 %). Camping direkt am Gelände (limitierte Plätze!)

Unser Tipp: rechtzeitig Tickets sichern oder mit dem Oldtimer anreisen!

Infos & Tickets: www.rollindudes.com

Werbung

**WIR BAUEN MIT
HOLZ, HERZ & HIRN!**

KASSLER3

GLEINSTÄTTEN PISTORF 140 kassler3.com

Logo: **holzbau** meister

Logo: **PROJEKTE** **50**

Logo: **NATURPARK SÜDSTEIERMARK**

Freiwillige Feuerwehr Leutschach

*Liebe Bevölkerung,
liebe Leser,
wieder ist ein halbes Jahr
vergangen und es war für
unsere Feuerwehr eine
spannende Zeit, neben vie-
len Einsätzen waren wir
auch bei zahlreichen Ver-
anstaltungen aktiv.*

Maibaum 2025 – Tradition mit Teamgeist

Auch heuer wurde der Maibaum wieder mit viel Engagement und Teamarbeit aufgestellt – trotz strömendem Regen beim Fällen und Transport. Ein besonderer Dank gilt dem Maibaumspender Ingo Auer - Eichberg-Trautenburg, Resch J. für die Organisation des Transports sowie dem Buschenschank Tschögggl, der uns währenddessen mit Getränken versorgte. Großer Dank an alle Helfer



Florianitag

der Feuerwehr Leutschach sowie dem ÖKB fürs Schneiden, wobei für die Organisation Hr. Reiter und L. Resch ein herzliches Dankeschön gebührt. Auch bei Herrn Foller bedanken wir uns, der wie jedes Jahr das Binden des Kranzes übernommen hat. Ein weiteres Dankeschön geht an Bürgermeister Plasch E. für die Getränke während der Schnitzarbeiten.

Auch die Gemeindeglieder haben einen wesentlichen Beitrag geleistet: Sie übernahmen den Abbau des Klapotetz im Ort und unterstützten tatkräftig bei den Vorbereitungen zur Aufstellung des Maibaums. Das Aufstellen selbst erfolgte durch die FF Kaindorf – vielen Dank dafür!

Die Maibaumverlosung fand im Rahmen des Florianitags statt. Wir gratulieren Ge-



meinderat Kurt Draxler herzlich zum Gewinn des Maibaums!

Ein großes Danke gilt abschließend allen Beteiligten und Unterstützern, die diese schöne Tradition auch heuer wieder möglich gemacht haben.

Floriani 2025

Am Sonntag, dem 4. Mai 2025, fand im Rüsthaus



Maibaum 2025



Jugendbewerb





Partnerwehr Kungota

der Freiwilligen Feuerwehr Leutschach eine feierliche Veranstaltung zu Ehren des Schutzpatrons, dem Hl. Florian, statt. Der Tag begann früh mit der heiligen Messe. Anschließend versammelten sich die Teilnehmer zu einem gemeinschaftlichen Frühschoppen im Rüsthaus der Feuerwehr Leutschach. Ein besonderer Dank gilt



Kindergartenübung mit dem Pfarrkindergarten am 06.05.

den zahlreich erschienenen Teilnehmern aus der Bevölkerung, die solch eine Veranstaltung erst zu einem Fest machen, den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die durch ihren Einsatz und ihre tatkräftige Unterstützung zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben, sowie auch unseren Unter-

stützern im Hintergrund für die vielen köstlichen Mehlspeisen. Wir freuen uns auf viele weitere schöne Feste.

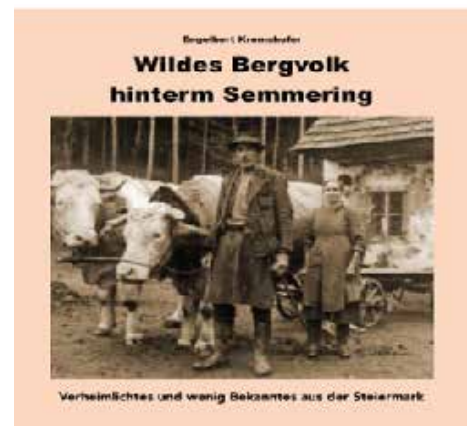
Partnerwehr Kungota

Am Pfingstwochenende durften wir unsere Partnerwehr in Kungota beim Einmarsch zum großen Fest „100 Jahre Gasilci Kungota“



sowie der Einweihung ihres neuen Fahrzeugs begleiten. Beim Fest war für das Leibliche Wohl bestens gesorgt, für die musikalische Umrahmung sorgten mehrere Bands, unter anderem gab es abends ein Konzert der Gruppe Saso Avsenik und seine Oberkrainer.

LM Susanne Held



Buch mit Bericht von tragischen Ereignissen und dem Sieg der Liebe an der Herzerlstraße, zwischen Gamlitz und Leutschach.

Außerdem geht es in diesem Buch um die Grenzziehung 1919 zwischen Österreich und Slowenien, das gefährliche Leben an der Grenze (Schmuggler, Weißgardisten), um vielfache Proteste der Bevölkerung, ganz arme Kinder, die hohe Sterberate im Frauengefängnis Lankowitz, Geldfälscher, ...

Dieses Buch gibt es für € 22,- auch in der Trafik Hartner in Leutschach.



Dipl. Humanenergetikerin Sabine Fahrnberger

Grüß Gott!

Mein Name ist Sabine Fahrnberger, geb. Paschek. Ich bin in Leutschach geboren und gemeinsam mit meinen Eltern und vier älteren Geschwistern auf einem Bauernhof aufgewachsen. Wir lernten schon sehr früh, dass ein Miteinander uns stark macht und Herausforderungen gemeinsam besser zu meistern sind. 9 Jahre absolvierte ich meine Pflichtschulen, danach machte ich eine Lehre zur Einzelhandelskauffrau in Leutschach. Auf meinem weiteren Lebensweg durfte ich auf verschiedenste Weise viele Erfahrungen im Sozialen und Gesundheitsbereich sammeln. Der Kontakt mit Menschen war mir immer sehr wichtig und durch meine beruflichen Wege war es auch immer eine wunderbare Erfahrung mit anderen gemeinsam zu wachsen. Es ist mir wichtig Menschen ganzheitlich wahrzunehmen, auf die Individualität zu achten und dass jeder so sein darf wie er/sie ist. Ich bin sehr intuitiv, der Glaube ist mir wichtig und die Spiritualität hilft oft dabei Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Persönliche Weiterentwicklung ist der Fluss des Lebens. Es ist gut Herausforderungen mit positiven Herangehensweisen zu begegnen, einen Weg zu finden, wo man zur Ruhe kommt, Einkehrmöglichkeiten zu haben, sich zentrieren zu können, um die Lebensaufgaben mit Leichtigkeit empfangen zu können, loszulassen und den nächsten Schritt zu gehen.



hen. Wenn ich dein Interesse geweckt habe und Du mehr erfahren möchtest, melde dich bei mir.

Im Jahr 2021 machte ich den Abschluss zur Dipl. Humanenergetikerin. Die Ausbildung zum Lomi Lomi Nui Practitioner absolvierte ich im Jahr 2022-2024. Energetisch zu arbeiten heißt, wahrzunehmen, zu spüren und Blockaden aufzulösen. Dazu verwende ich Klangschalen, Düfte, Musik und wohltuende Berührungen, um den Energiefluss wieder zu aktivieren. Ziel ist es die eigene Körperwahrnehmung zu verbessern und ins Gleichgewicht zu kommen. Lomi Lomi Nui ist eine hawaiianische Massageart, die auf verschiedensten Ebenen wirken kann. Es ist eine wundervolle tiefgehende Methode und zugleich ein einmaliges Sinneserlebnis, um sich zu entspannen. Ich würde mich freuen, mit Dir gemeinsam ein Stück deines Weges zu gehen. Tele:0676/6205678

„Wir sind alle miteinander verbunden“

Mit Lieben Grüßen
Sabine Fahrnberger
8463 Pößnitz 173

Seminarreihe 2025 in Leutschach

Wir laden euch herzlich zur Seminarreihe „Frauen für Frauen“ der Freiraum gemeinnützigen GmbH in Leutschach ein. Euch erwarten drei inspirierende Abendveranstaltungen zu unterschiedlichen Themen. Zwei davon finden im Kniely-Haus statt, ein Abend im Haus der Stille, im Weingut Tauss. Eingeladen sind alle Frauen – unabhängig von Alter oder Lebensphase –, um innezuhalten, aufzutanken und sich selbst wieder näherzukommen.

Termine im Kniely-Haus, Arnfelser Str. 10:

- 26. August 2025 – „Selfempowerment – wie du für dich liebevoll einsteht“
- 4. November 2025 – „Vom Alleinsein zur inneren Stärke – Wege aus der Einsamkeit“

Termin im Weingut Tauss, Haus der Stille, Schlossberg 80:

- 25. September 2025 – „Die innere Kritikerin & die Kunst der Selbstannahme“

Jeweils von 19:00–20:30 Uhr

Anmeldung: beratung@verein-freiraum.at

Infos: +43 677 64498325

Teilnahme: Freiwillige Spende

Fahrgemeinschaft von Leibnitz möglich (bitte bei Anmeldung angeben)

Weitere Informationen zu den einzelnen Abenden findest du auf unserer Website unter folgendem Link:

www.verein-freiraum.at/aktuelles/

Ob ein Abend oder alle drei – jede Begegnung zählt.

Schenkt euch Zeit für euch selbst: zum Auftanken, zum Wachsen, zum Sein.

Wir freuen uns auf euch!
Das Freiraum-Team



Franz Divjak



Bunte TRÄUME vom MALERMEISTER

8463 Leutschach, Pößnitz 45

Mobil: 0676/9245832 | Email: franzdivjak@hotmail.com



Leutschacher Gesundheitsmesse

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, geschätzte Mitwirkende!

Bei Prachtwetter und guter Laune fand am 27. April in 10. Auflage die Gesundheitsmesse in Steiermarks größter Hopfen- und Weinbaugemeinde statt. In der wunderbaren Atmosphäre der neu errichteten Mittelschule und im Musikheim stellten über 60 Aussteller:innen zum Thema XUND werden, sein und bleiben, aus.

Einsatzorganisationen wie Polizei, Feuerwehr und die Berg- und Naturwacht waren vor Ort. Die Freiwillige Feuerwehr Leutschach inszenierte unter anderem zwei Vorführungen von Entstehungsbrandbekämpfungen. Zahlreiche Interessierte bekamen so Eindrücke von effektiver Brandbekämpfung die durch die Anwesenheit der Roten Nasen humorvolle Unterstützung fand.

Vor 10 Jahren startete die



Wirtin des Rebenlandhofes dieses großartige Projekt. In der Region gibt es sehr viel Potential zur Gesundheitsvorsorge – dies spiegelte sich in zahlreichen Fachvorträgen an diesem Tag wieder. Themen unter anderem waren: Die Probleme der Wirbelsäule von Dr. Horst Grubel-

nik, Facharzt für Allgemeinmedizin und Sportmedizin; Vorsicht Mikroben von Kurt Völker, Asthma / COPD von Dr. Markus Wippel, Facharzt für Allgemeinmedizin; Räuchern mit heimischen Kräutern von Kräuterpädagogin Ines Kure; Wasser von DA Hannes; Gesunde Ernährung von Brigitte Ederer / Herbalife; Lösungen zum Schutz vor Strahlenbelastungen im Alltag – gibt es sie? von Josef Kos; Zellschutz Spermidin von Klaus Zitzenbacher und Akupressur & chinesische Gesundheitsübungen im Sit-

zen von Christine Matzer / TCM Therapeutin & Qigong Lehrerin.

Gemeinsam mit ihrem Herzblatt sorgte die Veranstalterin Frau Bernadette Resch für kulinarische Leckerbissen. Eine abschließende Preisverlosung hat viele Besucher:innen als Gewinner:innen gut gelaunt den Heimweg antreten lassen. Der verbliebene Reinerlös der Veranstaltung wird im heurigen Jahr den Roten Nasen für ihre wertvolle Arbeit bei kranken Menschen zur Verfügung gestellt.







Günter
DWORSCHAK
RAUCHFANGKEHRERMEISTER

A-8463 Leutschach an der Weinstraße · Remschnigg 8/1 · Tel.: 03454 / 21900
Mobil.: 0664 / 440 73 89 · e-mail: office@rfkm-dworschak.at

öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer







-Kalender

Thema	Datum	Uhrzeit	Ort	Kontakt	
Yin Yang Yoga	25.06./09.07./06.08./13.08.2025	08.00 Uhr	Weingut Kollerhof am Eichberg	Körbler Michael 0664/1303121	Die Yogaeinheit dauert 60 min. und findet nur bei Schönwetter am Pool statt
Faszien YOGA	Dienstag, ab 30.09.2025	16.30-18.00 Uhr	Lachtraube Leutschach	Martina Jauk 0676/4145623	
Faszien YOGA	Dienstag, ab 30.09.2025	18.30-20.00 Uhr	Lachtraube Leutschach	Martina Jauk 0676/4145623	
Waldbaden	16. Jul 25	17 - 19.30 Uhr	Gut Moser, Großwalz 81, 8463 Leutschach	Ines Kure (bauernhof.kure@outlook.com oder unter der Telnr.: 0699/10 10 90 63)	In der Natur zur Ruhe kommen und neue Energie tanken – zum Durchatmen, Entspannen und Kraftschöpfen.
Waldbaden	20. Aug 25	17 - 19.30 Uhr	Gut Moser, Großwalz 81, 8463 Leutschach	Ines Kure (bauernhof.kure@outlook.com oder unter der Telnr.: 0699/10 10 90 63)	

herzquadrat



Energetik | Coaching | Spiritualität

Hallo!

Mein Name ist Regina Zirngast, ich bin Mentaltrainerin, dipl. psychosoziale Beraterin und zertifizierte Humanenergetikerin aus Leidenschaft. Ich biete dir einen geschützten Raum, in dem wir uns gemeinsam deinen Themen widmen und deine Energie wieder zum Fließen bringen.



Mein Angebot:

- ganzheitliche, energetische Behandlung in meiner Praxis oder als Fernbehandlung
- energetische Wohnraumreinigung
- individuelles coaching
- innere Kind Begleitung
- workshops und webinare

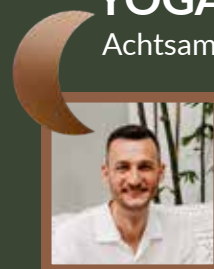
Ich lade dich herzlich ein, mich und meine Arbeit kennen zu lernen!
Schreibe mir gerne eine Nachricht an:
regina@herzquadrat.at
oder schau auf meiner website vorbei:
www.herzquadrat.at



Facebook: @herzquadrat
Instagram: @herzquadrat_energetik

YOGA MIT MICHAEL

Achtsamkeit. Bewegung. Rituale.



Zurück in meiner Heimat darf ich nun meine zweite Leidenschaft leben: **Yoga unterrichten.**

Ich begleite Menschen mit achtsamen Stunden – von aktivierenden Flows bis hin zu entspannendem Yin Yoga, Meditation, Ritualen & Sound Healing.

Im Sommer finden Einheiten u. a. beim Weingut Tauss und Kollerhof statt. Ab Herbst wird es dann ein fixes Kursprogramm geben.

Wellness für Körper, Geist & Seele.

Alle Infos in meiner WhatsApp-Community – oder kontaktiere mich direkt unter 0664 130 3121.



Seniorenpflegeheim am Rosenberg – GEBAK GmbH

„Wie schnell die Zeit vergeht“, das sind Worte, die jeder von uns fast täglich hört.

Miteinander Zeit verbringen, schöne Momente erleben und Zeit schenken, stehen bei uns im Haus im Vordergrund. In den Frühlingsmonaten hatten wir viele verschiedene Aktivitäten und gemeinsame Momente, die unseren Alltag bereicherten.

Wir freuten uns über den Besuch der Firmlinge, die uns am

Palmsontag mit gebundenen Palmbuschn überraschten und persönlich diese an unsere BewohnerInnen überreichten.

Anlässlich des bevorstehenden Muttertages, hat eine Schülergruppe der MS Leutschach mit ihrer Lehrerin Frau Böhmer mit uns und für uns Köstliches gebacken und gekocht. Es war ein sehr lustiger Vormittag, der viel zu schnell vergangen ist.

Auch die monatlichen Gottesdienste mit der anschließenden

Agape haben schon Tradition.

Der Muttertag, der Vatertag und die Geburtstage gaben Anlass zum Anstoßen und miteinander feiern. Zum täglichen Animationsprogramm gehören Bewegungsrunden, Gedächtnis- und Erinnerungsrunden sowie Kreative Runden, aber auch der Gedankenaustausch mit unseren Bewohnern findet immer Platz. Besonderen Anklang fand auch das

Holunderkrapfen backen und natürlich auch das Verkosten.

Zurzeit freuen wir uns schon auf das traditionelle gemeinsame Sommerfest im Juli, das gerade in Planung ist.

Allen Lesern einen wunderschönen Sommer mit guter Erholung und vor allem Gesundheit

Das gesamte GEBAK-Team mit HL Martina Posch



Seniorenpflegeheim am Rosenberg



GEBAK
GesmbH.

Fötschach 160, Gemeinde 8463 Leutschach an der Weinstraße

Tel: 03454/59988, Fax-DW: 42, E-Mail: office@gebak.at, www.gebak.at

Aus der Lachtraube

„Eine Reise durch das Kindergartenjahr“

Manchmal lassen uns Ereignisse den Atem anhalten – wie der Amoklauf in Graz im Juni – und führen uns im Nachhinein vor Augen, wie wertvoll die gemeinsame Zeit ist. Auch bei unserem Sommerfest hielten wir kurz inne, spürten den Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung – Werte, die an diesem Nachmittag besonders spürbar waren. In diesem Geist der Verbundenheit feierten wir unter dem Motto „Eine Reise durch das Kindergartenjahr“ ein Fest mit Liedern, Gedichten, Tänzen und gemeinsamem Essen. Für das leibliche Wohl sorgten dankenswerterweise die Eltern der Lachtraube, während Karl-Heinz sich um das Grillen kümmerte. Ein herzlicher Dank gilt auch der Sparkasse Leutschach für die finanzielle Unterstützung, die dieses gelungene Fest mit ermöglicht hat. Es war ein Jahr voller schöner Momente, wertvoller Erfahrungen und unvergesslicher Erinnerungen.

Unter anderem beteiligten wir uns dieses Jahr am Frühjahrsputz und machten uns in Leutschach auf den Weg, um die Straßen von Müll zu befreien. Dabei lernten wir viel über richtige Mülltrennung und darüber, wie wichtig es ist, Abfall bewusst zu entsorgen – und ihn nicht achtlos wegzuworfen.



Im Mai fand unser alljährliches Übernachten im Kindergarten statt – ein echtes Highlight! Unsere Schulanfänger begaben sich in diesem Jahr auf eine spannende Piratenreise und segeln nun weiter Richtung Schule. Wir wünschen euch alles Liebe und Gute für euren weiteren Weg!



Ein besonderes Erlebnis war auch der Besuch von Christian Gödl, Natur- und Waldpädagoge. Mit ihm erkundeten wir den Wald, lauschten spannenden Informationen über die Natur, jausneten gemeinsam und verbrachten einen lehrreichen Vormittag in der freien Natur.

Zum Abschluss möchten wir uns von Herzen für dieses erfahrungsreiche Kindergartenjahr bedanken – vor allem bei den Eltern! Vielen Dank, dass ihr euch die Zeit genommen habt, um den Kindern eine leckere Jause zuzubereiten, vor-

zulesen, bei kreativen Angeboten mitzuhelfen und uns bei Ausflügen und vielem mehr zu unterstützen. Ohne euch wäre vieles nicht möglich gewesen!

Ein großes Dankeschön geht auch an die Gemeinde – insbesondere an unseren Obmann Karl-Heinz – sowie an Erwin und das Team der Lachtraube. Ein besonderer Dank gilt Heidi: Danke für deine Bereitschaft, deine großartige Unterstützung und Begleitung.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein neues, spannendes Kindergartenjahr im Herbst!



Der Pfarrkindergarten berichtet

Immer schneller scheint die Zeit zu vergehen. Kommt Ihnen das auch so vor? Kaum hat der Kindergarten begonnen, stehen Weihnachten und Ostern vor der Tür. Der Mai ist mit einem Wimpernschlag vorbei und schon ist er da, der Kindergartenschluss. Für einige war es das erste, für 11 Kinder das letzte Jahr bei uns im Pfarrkindergarten. Die letzten Wochen und Tage sind gefüllt mit Aktivitäten: Mit unserem Storch- oder

Marienkäferprojekt; der Brandschutzübung - verbunden mit einer Führung im Feuerwehrhaus; dem Besuch des Roten Kreuzes; mit dem Sommerfest; der Alpakawanderung und dem Rauswurf der Schulanfänger! Die Alpakawanderung wurde vom Kinderparlament beschlossen. Die Bilder zu diesem Bericht lassen Sie auch ein wenig an unserem Kindergartenalltag der vergangenen Wochen teilhaben. Ein großes Dankeschön an alle die mit-

helfen, dass wir die uns anvertrauten Kinder bestmöglichst begleiten können. Neben der Gemeinde Leutschach an der Weinstraße, der Pfarre und Kib3 gilt ein ganz besonderer Dank Dir, liebe Vera! Dein erstes Jahr als Leiterin unseres Hauses hast Du mit Bravour gemeistert. Wir hoffen, dass Dir die Kraft und Energien nicht ausgehen, um so deine wichtige Arbeit weiterhin mit so viel Gelassenheit und Fröhlichkeit zu leisten.

Die letzten Zeilen sind an unsere Schulanfänger gerichtet. Unsere Lieben: **ELIAS, KONSTANTIN, LARA, LEON L., LEON ST., LEON W., LEONA, LUIS, NIKLAS, MAXI UND SARINA**. Mögen Euch Menschen begleiten, von denen Ihr stets wertgeschätzt und ernst genommen werdet. Alles Liebe und Gottes Segen auf Eurem weiteren Lebensweg wünschen Euch

Vera, Margit, Emanuela, Claudia und Elisabeth.



Trotz Kälte im Mai Eisgenuss...



...von Familie Atschko



Schöne gemeinsame Stunden



Dreamteam



Picknick im Grünen



Vertrauen auf- und Ängste abbauen



Der Storchhorst ist fertig



Silvia Weiss macht uns fit für Kindernotfälle



Unsere Aussichtswarte



Scheibtruhenspass



Aus dem Kindergarten und der Volksschule Langegg

Volkskulturfest als gemeinsamer Schuljahresabschluss

Zum Abschluss des Schuljahres feierten Kindergarten und Volksschule Langegg gemeinsam ein buntes Volkskulturfest. Den stimmungsvollen Auftakt bildete das Lied „Aber grüß di“, das alle Kinder gemeinsam sangen. Anschließend präsentierten Kindergarten und Schule abwechslungsreiche Beiträge in Form von Liedern, Tänzen und volkstümlichen Gedichten und Reimen.

Der Kindergarten eröffnete das Programm mit dem Lied „Fruahjoahrszeit“ und tanzte gemeinsam mit den Kindern der 1. und 2. Schulstufe die „Krebspolka“. Ein besonderes Highlight war das eigens um-

gedichtete „Langegg-Lied“, das ebenfalls von den jüngeren Schülerinnen und Schülern vorgetragen wurde. Mit viel Schwung wurde auch der „Holzhacker Amadeus“ getanzt.

Die 3. und 4. Schulstufe begeisterte das Publikum mit traditionellen Volkstänzen wie der „Ennstaler Polka“, dem „Scherenschleifer“ und dem „Strohschneider“ und mit volkstümlichen Liedern und Reimen. Die Darbietungen wurden von unseren Schulkindern auf der Harmonika begleitet und machten das Fest zu einem gelungenen Jahresausklang im Zeichen der gelebten Volkskultur.



Begrüßungslied

Zum Abschluss des Programms sangen alle Kinder noch gemeinsam das Lied „Bibihenderl“, das für gute Laune sorgte und den offizi-

ellen Teil fröhlich ausklingen ließ.

Danach folgte eine besondere Überraschung: Frau Direktorin Gabriele Plasch



Einmarsch Kindergarten



Krebspolka



Ennstaler Polka



Volklied 3. und 4. Schulstufe



abschluss

wurde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Nach 32 Jahren an der Volksschule Langegg – viele davon als engagierte Schulleiterin – wurde ihr für ihre langjährige und herzliche Arbeit gedankt. Die Kinder überraschten sie mit ihrem Lieblingslied „Applaus, Applaus“, das zugleich ein musikalischer Dank und Applaus für alles ist, was sie in den vergangenen Jahren für die Schule getan hat. Eine weitere Überraschung war ein liebevoll gestaltetes Video, das Schule und Kindergarten im Vorfeld aufgenommen hatten. Dieses wurde im Laufe des Nachmittags auch den Eltern gezeigt und sorgte für viele schöne Erinnerungen.

Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände, Vereine und Sponsoren, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Ein besonderer Dank gilt auch unserer Kindergartenleitung Carola Lieleg für das Schneiden des Videos. Dank der großartigen Zusammenarbeit wurde das Fest ein voller Erfolg.



Aus dem WIKI Naturparkkindergarten Langegg

Ein besonderes Highlight der vergangenen Wochen war das gemeinsame Volkskulturfest mit der Volksschule. Dabei konnten wir zeigen, was uns besonders wichtig ist: gelebte Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Auch viele weitere Erlebnisse bleiben uns in schöner

Erinnerung – etwa der spannende Waldtag mit Hans, Bernhard, Rupert und Martin als Jäger des Steirischen Jagdschutzvereines, der lustige Spieletag im Kindergarten, der Steirische Frühjahrsputz oder der lehrreiche Ausflug zum Markt der Artenvielfalt am Grottenhof

in Leibnitz, wo die Kinder an verschiedensten Stationen ihr Wissen rund um die Natur erweitern konnten.

Mit dem Kindersicherheitstag in Leutschach schließen wir unser Kindergartenjahr ab und wünschen allen eine schöne und erholsame Zeit!



E L E K T R O
LEGAT
 office@elektro-legat.at

8454 Arnfels 19, 03455/225

**REPARATUR
 BONUS**

Partnerbetrieb

Ein Schuljahr geht zu Ende

Aquathlon Landesmeisterschaften

Am 03.06.2025 fanden in Knittelfeld die steirischen Landesmeisterschaften im Triathlon in der Austragungsdisziplin Aquathlon für Schulen statt. Organisiert wurde die Veranstaltung von Dipl. Päd. Hubert Fessl aus der Sportmittelschule Knittelfeld. Laut Reglement werden die Leistungen eines 6-er Teams zur Auswertung herangezogen. Die schnellsten 3 Burschen und Mädchen einer Schule erkämpfen auf diese Weise den Rang für die Schule. Für unsere Kinder war dieser Kombinationsbewerb eine ganz neue Erfahrung und besonders der Massenstart im Wasser stellte sich als sehr herausfordernd dar.

Aus der VS Leutschach startete ein Team aus 10 sportbegeisterten Kindern. Die Aufgabenstellung in der Altersklasse der Volksschule 3./4. Schulstufe bestand aus 50 m Schwimmen im Freistil und einem 450 m Lauf. Das Team erreichte den 2. Platz am Stockerl und darf sich nun „Steirische Vizemeister



Aquathlon in Knittelfeld

im Aquathlon“ nennen. Ihre Medaillen tragen sie mit großem Stolz. Herausragend in der Einzelwertung aller teilnehmenden Burschen waren die Leistungen von Frederick Sixt (Platz 1) und Eliah Pronegg (Platz 3).

Pinguin-Cup Bezirksmeisterschaften

Auch beim Bezirkswettbewerb des Pinguincups war das Schwimmteam der 4. Klasse erfolgreich. Hier erhielten unsere Schwimmer:innen die Goldmedaille und durften am 17.6.2025 am Landesbewerb in Murau mitkämpfen. Dort mussten sie sich zwar von den professio-

nellen Grazer und obersteirischen Schwimmvereinen geschlagen geben, landeten aber im sogenannten „Silberbereich“ der Gruppen.

Generell ist es für Schulen sehr schwierig, an Wettkämpfen teilzunehmen. Insbesondere im Schwimmsport fehlt es an ganzjährigen Trainingsmöglichkeiten. Für die hohen Fahrtkosten zu den Bewerbungen müssen meist Gemeinden und private Sponsoren ihre Kassen öffnen. Für die Fahrt zum Landesbewerb nahm sich heuer unser Herr Bürgermeister Zeit. Er brachte die Gruppe höchstpersönlich wohlbehalten nach Murau und zurück. Herzli-

VOLKSSCHULE LEUTSCHACH

chen Dank!

In Leutschach unterstützen sportbegeisterte Eltern die Teilnahme an Schulbewerben allerdings auch trainingstechnisch. Für interessierte Kinder der Region bietet Miriam Ernst, eine engagierte Mutter und ausgebildete Schwimmtrainerin, ganzjährig Kurse im Hallenbad von Maribor, bzw. in den Freibädern der Umgebung an. Diese Kurse haben der VS Leutschach nun schon einige siegreiche Schwimmteams beschert. Es hilft also doch, wenn sich ein ganzes Dorf um die Begabungen der Kinder kümmert!

Sportliche Fahrt nach Marburg

Die heurige Exkursion der Slowenischgruppen der VS und der MS Leutschach führte uns nach Maribor. In der Kletterhalle nahmen sportliche Trainer:innen die Kinder ordentlich in die Pflicht – nach ca. 90 Minuten mit Laufen, Fangen und Klettern waren sogar bei unseren Dauersportlern Ermüdungserscheinungen zu erkennen.



Pinguin Gold 2025 im Bezirk



Pinguin Landesbewerb



Bezirksrundfahrt

Nach kurzer Pause trafen wir in der Bowlinghalle ein und anschließend durchstriefen wir das kleine, aber feine Aquarium und Terrarium der Stadt.

Was wäre eine Fahrt über die Grenze am Ende eines Lernjahres ohne Abschlussprüfung in slowenischer Sprache! So hieß es in der Bowlinghalle „Trideset pet!“ für Schuhgröße 35 und beim freundlichen Eismann „Ena kepiza jagoda, prosim!“ Was soll ich sagen? Alle haben bestanden!

Expertenvorträge in den Familienklassen

Jedes Jahr referieren die Kinder der Familienklassen zu einem – von ihnen selbst – gewählten Thema. So hatten wir heuer viele spannende Themenbereiche, über die alle Kinder viel Neues erfah-



ren durften. Bartagame, Pohnys, Bauernhof, Eulen, Uhren, um hier nur einige davon zu nennen. Wenn man sich unseren Uhrenexperten hier anschaut, sieht man, dass solche Vorträge richtig Freude bereiten können!

Bezirksrundfahrt der 3. und 4. Klassen: Spannende Entdeckungsreise durch den Bezirk Leibnitz

Im Rahmen einer spannenden Bezirksrundfahrt erkundeten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen ihren Heimatbezirk Leibnitz. Gemeinsam machten sie sich auf eine erlebnisreiche Reise.

Der erste Halt führte die Kinder zum Bärengehege in Ehrenhausen, wo sie mehr über die dort lebenden Tiere erfuhren und diese aus nächster Nähe beobachten konnten. Weiter ging es zum Grottenhof, wo eine informative Führung Einblicke in die Entwicklung und Geschichte der Steiermark sowie in die heimische Tierwelt bot. Besonders spannend war der Besuch der Bienenausstellung – hier lernten die Kinder viel über die Entstehung von Honig und durften verschiedene Honigsorten verkosten.

Danach besuchte die Gruppe die Römerhöhle in Aflenz, deren Geschichte die Kinder faszinierte.

Im Schloss Seggau wartete eine weitere spannende Führung auf die Kinder. Nach dem Besuch des Glockenturms, bei dem sogar die große Glocke „Seggauer Liesl“ geläutet wurde, ließen sich alle ein köstliches Eis schmecken.

Zum Abschluss wurde im Motorikpark Gamlitz gespielt. Ein erlebnisreicher Tag, der allen sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein wohlverdienter Ruhestand



Frau Karin Martinak wird mit dem 31. August ihre

Arbeit als Lehrerin an unserer Schule beenden. Seit 22 Jahren unterrichtete sie an der Volksschule Leutschach in erster Linie in der Grundstufe 1 unsere Jüngsten. Mit profundem Wissen, scharfer Beobachtungsgabe und herzlich-konsequentem Führungsstil bereitete sie nicht nur eine gute Basis für erfolgreiche weitere Schuljahre vor, sondern gab den Kindern vor allem viel fürs Leben mit. Frau Martinaks Liebe zur Natur, der Kunst und den Menschen war in ihrem Unterricht stark verankert und sichtbar. Den jüngeren Kolleginnen stand sie als hilfreiche Mentorin mit Rat und Tat zur Seite, als Schulleiterin schätzte ich ihren kritischen Geist. In fachlichen Diskussionen beleuchtete die Kollegin Themen von vielen Seiten. Ihre Expertise war in der Weiterentwicklung des Lehrens und Lernens an unserer Schule von großer Bedeutung. Wir wünschen unserer künftigen Freizeitgenießerin und begeisterten Bogenschützin eine erfüllte Zeit und bedanken uns sehr für die gute Zeit miteinander!

Und hier noch weitere Impressionen aus den letzten Schulmonaten...



Rebenland-Liners als Tanzlehrer:innen in der VS Leutschach





3a Klasse als Müllsammler bei der Frühjahrsputzaktion des Landes Steiermark



Ornithologe Günther Pucher bei den Vorbereitungen für den Nistkastenbau



Verkehrsaktion des ÖAMTCs „Hallo Auto“



Verkehrsaktion Toter Winkel mit der WKO, GI Karl Pichler und der Firma Poscharnegg

Aus der Volksschule

Workshop: „Kräuter mit allen Sinnen erfassen“



Im Rahmen der Initiative „Gesunde Jause“ fand in diesem Jahr ein ganz besonderer Workshop für unsere Kinder statt: ein spannender und lehrreicher Kräuterworkshop. Dabei hatten die Kinder die Gelegenheit, heimische Kräuter mit allen Sinnen zu entdecken und kennenzulernen. Mit viel Neugier und Begeisterung wurde an den frischen Kräutern gerochen, ihre Blätter genau betrachtet, vorsichtig befühlt und natürlich auch der eine oder andere Geschmack getestet.

Die Kinder erfuhren spielerisch, wie vielseitig und wertvoll Kräuter für unsere Gesundheit und Ernährung sind. Sie lernten nicht nur die

Namen und Eigenschaften der verschiedenen Pflanzen kennen, sondern auch, wie man sie in der Küche verwenden kann.

Als Höhepunkt des Workshops durften die kleinen Kräuterexpertinnen und -experten selbst Hand anlegen. Gemeinsam wurde aus den Kräutern ein frischer, gesunder und schmackhafter Aufstrich zubereitet. Mit großer Freude kosteten die Kinder anschließend das selbstgemachte Ergebnis.

Der Workshop war nicht nur ein sinnliches Erlebnis, sondern auch ein wertvoller Beitrag zur Bewusstseinsbildung rund um gesunde Ernährung und die Schätze der Natur.

Markt der Artenvielfalt



Auch in diesem Schuljahr durften wir wieder am „Markt der Artenvielfalt“ im Grottenhof teilnehmen, einer



Kräuteraufstrich



Langegg

großartig organisierten Veranstaltung des Naturparks Südweststeiermark. Bei strahlendem Wetter machten wir uns auf den Weg, um einen spannenden und lehrreichen Tag inmitten der Natur zu verbringen.

Vor Ort erwarteten uns abwechslungsreiche Stationen, die uns die Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt auf anschauliche Weise näherbrachten. Besonders beeindruckt waren wir von den Informationen über die faszinierende Welt der Bienen – wie wichtig sie für unser Ökosystem sind, welche Aufgaben sie übernehmen und wie wir sie schützen können.

Ein weiteres Highlight war der Besuch des Museums, das uns mit vielen interessanten Ausstellungsstücken zum Staunen brachte. Auch das Thema Klimaschutz spielte eine große Rolle. Spielerisch und verständlich erfuhren wir, was jeder Einzelne tun kann, um die Umwelt zu schützen und einen Beitrag für eine lebenswerte Zukunft zu leisten.

Am Ende des Tages kehrten wir mit vielen neuen Eindrücken zurück in die Schule. Der Ausflug war für uns alle ein bereicherndes Erlebnis.



Honigverkostung

Leitungswechsel an der Volksschule Langegg – ein herzliches Dankeschön und ein Blick in die Zukunft

Mit Ende des Schuljahres 2024 / 2025 verabschiedet sich Frau Dir. Gabriele Plasch nach über drei Jahrzehnten engagierter Tätigkeit in der Volksschule Langegg in den wohlverdienten Ruhestand.

Seit dem Jahr 1993 war Frau Plasch als Elementarpädagogin in Langegg tätig und hat das Schulleben mit großem Einsatz, Einfühlungsvermögen und Fachkompetenz entscheidend mitgestaltet.

Im Jahr 2009 übernahm sie die Leitung der Schule – seither hat sie sich mit unermüdlicher Energie und großem Verantwortungsbewusstsein für die pädagogische, organisatorische und menschliche Entwicklung der Schule eingesetzt.

Unter ihrer Leitung wurde die Volksschule Langegg zu einem Ort, an dem sich Kinder geborgen, gefördert und wertgeschätzt fühlen konnten. Mit viel Herzblut hat sie sich für die individuellen Bedürfnisse ihrer Schülerinnen

und Schüler stark gemacht, den Kontakt zu Eltern gepflegt und das Schulumfeld aktiv weiterentwickelt.

Ihr Einsatz für die Erhaltung und Weiterentwicklung dieser Kleinschule war in all den Jahren von großer Bedeutung – besonders in Zeiten bildungspolitischer Herausforderungen, in denen es eine klare und beständige Führung braucht. Frau Plasch hat es geschafft, die Schule mit ihrer Persönlichkeit und Haltung zu prägen und zu stabilisieren.

Für ihren langjährigen und außergewöhnlichen Einsatz, ihr pädagogisches Wirken und ihre Verbundenheit mit der Schule möchten wir DANKE sagen und unsere größte Wertschätzung aussprechen.

Wir wünschen Frau Plasch für ihren neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Zufriedenheit und viele schöne Momente im Kreise ihrer Freunde und Familie, im Besonderen mit ihren Enkelkindern.

Mit Beginn des Schuljahres 2025/2026 wird Frau Direktorin Claudia Pronegg die Leitung der Volksschule Langegg übernehmen. Frau Pronegg ist bereits seit vielen Jahren erfolgreich als Leiterin der Volksschule Leutschach tätig und hat sich mit großem Engagement bereit erklärt, künftig beide Schulen – Leutschach und Langegg – gemeinsam zu führen.

Diese Entscheidung bringt pädagogische Kontinuität und organisatorische Stabilität für beide Standorte.



Dir. Claudia Pronegg & Dir. Gabriele Plasch

Durch die Bündelung von Erfahrungen, Ressourcen und pädagogischen Konzepten entstehen wertvolle Synergien, von denen die Kinder und Lehrkräfte gleichermaßen profitieren werden.

Frau Dir. Pronegg steht für einen modernen, wertschätzenden Führungsstil, eine enge Zusammenarbeit mit dem Kollegium und einen klaren Blick für die Herausforderungen der Zukunft.

Besonders wichtig ist ihr, das Miteinander im Schulalltag zu stärken, die Kinder in ihrer individuellen Entwicklung zu fördern und eine lebendige Lernumgebung zu schaffen, die an beiden Standorten spürbar ist.

Wir danken Frau Pronegg für ihre Bereitschaft, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen, und wünschen ihr viel Freude, Erfolg und Kraft für die kommenden Jahre in ihrer erweiterten Leitungsfunktion.

Mittelschule Leutschach



Internationales Hallenfußballturnier in Miklavž na Dravskem Polju



Unsere Mannschaft der MS Leutschach nahm am 21. März an einem hochkarätig besetzten Turnier mit Teams aus vier Ländern teil! Im spannenden 4+1-Modus zeigten unsere Spieler vollen Einsatz und starke Leistungen. Nach einem Sieg gegen Ungarn und Niederlagen gegen Slowenien und Kroatien erreichte unser Team einen großartigen 3. Platz!

Herzlichen Glückwunsch an unsere Mannschaft – eine tolle Leistung auf internationalem Parkett!

Gartenprojekt - Frühjahrsputz im Schulgarten



Unsere ersten Klassen 1a und 1b haben im März die Kräutertiege, das Hochbeet und die Beete vor der Schule wieder auf Vordermann gebracht! Mit viel Einsatz wurden alte Blätter entfernt, Unkraut gejätet und alles für den Frühling frisch gemacht. So konnte unser Schulgarten wieder in voller Pracht erstrahlen!

Danke an unsere fleißigen kleinen Gärtnerinnen und Gärtner!



Workshop zur sicheren WhatsApp-Nutzung

In den 1. Klassen fand ein spannender Workshop der Schulsozialarbeit zum Thema WhatsApp statt. Unter der Leitung von Frau Marina Jelic lernten die Schüler:innen, wie sie sicher und verantwortungsbewusst mit der beliebten Messenger-App umgehen können.

Themen waren unter anderem:

- Datenschutz & Privatsphäre-Einstellungen
- Gefahren von Fake News & Kettenbriefen
- Respektvolles Verhalten in Gruppenchats

Ein großes Dankeschön an Frau Jelic für den informativen Workshop!

„Skills Activity Days“ in Graz – Berufe hautnah erleben!



Unsere dritten Klassen hatten am 26. März die großartige

Gelegenheit, beim „Skills Activity Day“ der WKO in Graz in die spannende Welt der Berufe einzutauchen!

Mit einem praxisnahen und interaktiven Programm konnten die Schüler:innen verschiedene Berufsfelder entdecken, ihre eigenen Stärken erproben.

Ein lehrreicher und inspirierender Tag voller Vielfalt, Spaß und Zukunftsperspektiven!

Vernetzung & Austausch: QSK-Treffen in der MS Leutschach



In der MS Leutschach fand ein inspirierendes Vernetzungstreffen der Schulqualitätskoordinator:innen der Bildungsregion Südweststeiermark statt. Unter der Leitung von QRK Mag. Patrick Schlatte und mit SQM Doris Gsellmann als geschätztem Gast nutzten rund 100 QSK die Gelegenheit zum Austausch und zur Zusammenarbeit.

Ein herzliches Dankeschön an

unsere Gastrohotspotsgruppe für die großartige Verpflegung – besonders an Frau Böhmer und Frau Jahn für ihren Einsatz!

„Pflück dir ein Gedicht!“



Anlässlich des Österreichischen Vorlesetags am 28. März haben unsere Schüler:innen im Deutschunterricht kreative Frühlingsgedichte verfasst. Diese Gedichte konnten „gepflückt“ und zuhause der Familie vorgelesen werden.

Denn: Lesen und Vorlesen sind wertvolle Schlüssel zur Fantasie, zum Wissen und zur Gemeinschaft. Geschichten und Gedichte verbinden Generationen, fördern Sprachgefühl und lassen uns die Welt mit neuen Augen sehen.

Get a Job – Deine Chance im Tourismus!

Spannender Besuch an der MS Leutschach! Zwei Expertinnen vom Verein BEN (Projektleiterin Katja Polz & Martina Gössler) sowie zwei Praxisgäste vom Hotel Gut Pössnitzberg gaben unseren 3. Klassen wertvolle Einblicke in die Welt der Gastronomie und Hotellerie.

Durch praxisnahe Begegnungen mit Lehrlingsausbildern konnten unsere Schüler:innen echte Einblicke in die Branche gewinnen – eine tolle Gelegenheit, um sich für einen spannenden Karriereweg inspirieren zu lassen!





Get a job



Teenager Kitchen Battle

Teenager Kitchen Battle

Unsere Gastrohotspots-Gruppe der 3. Klasse war am 31. März im Rahmen des Teenager-Kitchen-Battle 2025 auf Betriebsbesichtigung bei „Hendl Posch“ und der „Fleischerei Posch“ in Heimschuh. Wir möchten uns herzlich für die interessanten Einblicke, wertvollen Inhalte und schmackhaften Kostproben bedanken!

Next Step: Lehre – Online-Jobbörsen 2025

Unsere 4a war heuer bei der Online-Lehrstellenbörse für den Zentralraum Graz dabei! In Kooperation mit der WKO Steiermark – Sparte Gewerbe und Handwerk sowie „Die Industrie“ organisierte das AMS Steiermark von 1. bis 4. April 2025 insgesamt vier Online-Lehrstellenbörsen für verschiedene Regionen. Ein großes Dankeschön an

Herrn Jürgen Grandits vom BIZ Leibnitz für die Einladung und die spannende Möglichkeit, Lehrberufe und Unternehmen digital kennenzulernen!



Feuerwehr hautnah erleben!

Unsere Schüler:innen Emilia, Dominik und Moritz – engagierte Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Leutschach – besuchten alle Klassen und gaben spannende Einblicke in die Aufgaben der Feuerwehr. Von Ausbildung der Jugend

über Übungen bis hin zur Uniform war alles dabei!

Ein großes Danke für euren Einsatz!

Du willst auch Teil dieser starken Gemeinschaft sein?

Sei dabei und engagier dich!



Die Südsteirer rocken die Mittelschule Leutschach!

Was für ein Tag! Am 10. April überraschte die beliebte Band „Die Südsteirer“ die Schüler*innen der MS Leutschach mit einem Besuch voller Musik, Spaß & Action! Nach einem spannenden

Interview durften sich die Musiker gleich bei witzigen Oster-Challenges wie Striezelflechten, Krenn reiben & Eierpecken beweisen – ganz nach dem Motto: Südsteiermark-Matura bestanden!

Danach wurde es musikalisch: Gemeinsam mit den Schulchören der MS Leutschach & MS Gamlitz wurden Songs geprobt – ein echtes Highlight für alle Nachwuchstalente! Gesungen, getanzt, gefeiert – der Pausenhof bebte.

Krönender Abschluss: ein großes Live-Konzert im Pausenhof mit allen Schüler*innen, Chören & Tanzgruppen, sowie die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Leutschach – begleitet vom ORF Radio.

Zur Stärkung gab's Jause vom Elternverein und ein Eiswagen sorgte für die süße Überraschung.

Ein unvergesslicher Vormittag voller Musik, Energie & guter Laune!



Osterfreude an unseren Schule



Der Osterhase hat an alle Schüler:innen gedacht und für leuchtende Augen gesorgt!

Ein herzliches Dankeschön an den Elternverein der Leutschacher Schulen für diese liebevolle Aktion und die großartige Unterstützung!

"Gesund genießen"



Unter diesem Motto präsentierte unsere Gastrohotspotsgruppe der 3. Klasse ihre selbstgemachten Köstlichkeiten auf der Gesundheitsmesse am 27. April in unserem Schulhaus.

Eine großartige Veranstaltung mit vielen spannenden Eindrücken!

Girls' Day Rückblick – Ein Blick in spannende Berufe!

Am 29. April hatten unsere Schülerinnen die tolle Gelegenheit, beim Girls' Day verschiedene Berufsfelder ken-

nenzulernen – ganz nach dem Motto „Technik ist auch Frauensache!“

Besucht wurden:

- Autohaus Plasch
- ZS Bau und Projektmanagement
- Posch GmbH
- Gady Family
- B. Kumpusch GmbH

Unsere Mädchen durften einen Blick hinter die Kulissen werfen, selbst anpacken und viele interessante Einblicke in technische und handwerkliche Berufe gewinnen. Danke an alle Betriebe für die freundliche Aufnahme und die spannenden Führungen!



Känguru der Mathematik

In diesem Jahr nahmen 30 Kinder unserer Schule am Mathematik-Wettbewerb „Känguru der Mathematik“ teil. Besonders stolz sind wir auf die großartigen Ergebnisse unserer Schülerinnen und Schüler. Die besten drei Schülerinnen und Schüler in jeder Kategorie sind:

1. Klasse:

1. Platz: Luisa Schmidt (1a)
2. Platz: Oskar Gersin (1b)
3. Platz: Matthias Dressler (1a)

2. Klasse:

1. Platz: Ben Herbst (2a)
2. Platz: Tobias Poscharnik (2a)
3. Platz: Johannes Pucher (2a)

3. Klasse:

1. Platz: Keanu Kriß (3a)
2. Platz: Leonie Ostermann (3a)
3. Platz: Sarah Steiner-Miutz (3a)

4. Klasse:

1. Platz: Klara Schneeberger (4a)



2. Platz: Leo Herbst (4a)

3. Platz: Eva Resch (4a)

In diesem Jahr haben wir die besten Ergebnisse der letzten Jahre erzielt: Neun unserer Schülerinnen und Schüler haben es auf die offizielle Känguru-der-Mathematik-Liste geschafft.

Damit haben wir einen neuen Rekord aufgestellt! In den vergangenen Jahren schafften es höchstens zwei Kinder auf diese Liste – ein großartiger Fortschritt.

Besonders hervorzuheben sind Ben Herbst und Tobias Poscharnik aus der 6. Schulstufe, die in der Steiermark unter 4333 Teilnehmenden die Plätze 111 (Ben) und 123 (Tobias) erreichten. Ebenso beeindruckend ist die Leistung von Klara Schneeberger in der 8. Schulstufe, die unter 3072 Teilnehmer*innen den 224. Platz belegte. Dabei muss hervorgehoben werden, dass die Konkurrenz größtenteils aus Gymnasien bestand, was die Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler noch bemerkenswerter macht. Wir gratulieren allen Teilnehmer*innen herzlich zu ihrem tollen Erfolg!

„G'miatli aufgespült“ – Ein Abend voller Volksmusik!

Beim stimmungsvollen Volksmusikabend der Musikschule Leutschach zeigten auch einige unserer Schüler:innen ihr musikalisches Können. Ein besonderes Highlight war der Auftritt

der Volkstanzgruppe der 3a, die mit viel Schwung und Begeisterung das Publikum begeisterte.



Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden für diesen gelungenen Abend voller Musik, Tanz und echter steirischer G'miatlichkeit! Danke an Flora Oswald für die Fotos!

Besuch im Seniorenpflegeheim GEBAK in Leutschach

Eine kleine Gruppe engagierter Schüler*innen der 4. Klasse hat am 6. Mai zusammen mit den Bewohner:innen süße Köstlichkeiten gezaubert.

Mit viel Freude, Teamarbeit und Schokolade entstand ein Vormittag voller Herzlichkeit, der Jung und Alt ein Lächeln ins Gesicht gezaubert hat

Ein herzliches Dankeschön!

Beim Elternsprechtag am 8. Mai wurden nicht nur viele Gespräche geführt, sondern auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Ein großes Dankeschön an den Elternverein und besonders an Obfrau Frau Martina Bernhard für die köstliche Verpflegung und die tolle Zusammenarbeit!



Besuch GEBAK

Wir freuen uns auch sehr über die neuen bunten Sitzpölder für den Außenbereich – sie bringen Farbe in unseren Schulhof und laden zum Verweilen ein. Vielen lieben Dank! Parallel dazu fand eine Buchausstellung von der Bücherttheke Draxler aus Leibnitz statt, bei der unsere Schüler:innen in einer großen Auswahl an Kinder- und Jugendliteratur schmökern und Bücher erwerben konnten. Danke an alle Beteiligten für diesen rundum gelungenen Tag!



sogar zu Mittag im Radio gesendet!

Ein unvergessliches Erlebnis voller Kreativität und Technik.

Sicher zur Schule!

Gemeinsam mit der 4. Klasse und der Gemeinde haben wir den Gehweg vom Busparkplatz zur Volks- und Mittelschule neu markiert und sicher gestaltet! Ein großes Dankeschön an unsere engagierten Schüler:innen für ihren Einsatz – so macht Verkehrssicherheit Spaß und Sinn!

„Kräuter sind die kleinen Helfer, die die Natur uns schenkt.“

Die Gastrohotspots-Gruppe der 4a kreierte am 20. Mai im Rahmen eines Kräuterworkshops wahre Natur-Schätze: Pflgender Labello, eine wohltuende SOS-Salbe, herzhaftes Vollkornbrot mit Kräuteraufstrich und Kräuterbutter, selbstgemachtes



Talentcenter



Kräuter sind die kleinen Helfer

Parfum und würziges Kräutersalz sowie Kräuternessig alles aus frischen Wiesenkrautern.

Ein großer Dank an Frau Gallunder für die inspirierende Reise durch die Welt der Kräuter!

Talente entdecken im Talentcenter!

Die Schüler:innen der 3a und 3b hatten im Mai die spannende Gelegenheit, das Talentcenter der WKO zu besuchen. In verschiedenen Tests

und Stationen konnten sie ihre Stärken und Interessen erforschen – von logischem Denken über technisches Verständnis bis zu kreativen Fähigkeiten. Ein toller Tag voller neuer Eindrücke und Erkenntnisse über die eigene Zukunft!

MS Leutschach bei der Steirischen Roas!

Unsere Schüler:innen der 2. und 3. Klassen haben mit tollen Volkstänzen das Publikum begeistert. Die Freude am Tanzen war spürbar – genauso wie

.Antenne macht Schule

Am 9. Mai durften wir Radio-Luft schnuppern – beim Besuch bei Antenne Steiermark!

Ein spannender Blick hinter die Kulissen zeigte uns, wie vielfältig die Arbeit beim Radio wirklich ist.

Das Highlight: Wir durften selbst ans Mikrofon und in die Rolle der Moderator:innen schlüpfen.

Unser eigener Beitrag wurde



Sicher zur Schule





Steirische Roas



Gesäuse



Gesäuse

die großartige Stimmung vor Ort! Bei traumhaftem Wetter und mit viel Engagement wurde steirische Tradition lebendig gemacht. Ein großes Danke an alle Mitwirkenden!

Projekttag im Nationalpark Gesäuse

Die Klassen 1a und 1b verbrachten vom 26.05. – 28.05. drei erlebnisreiche Tage im Nationalpark Gesäuse. Bei einem abwechslungsreichen Outdoor-Programm konnten die Schüler:innen die Natur hautnah erleben und viele neue Eindrücke sammeln.

Am ersten Tag stand das Programm „Erlebnis Wildbach“ auf dem Plan. Dabei wurde das wilde Wasser erkundet und mit Becherlupen nach kleinen Tieren im Bach geforscht. Am Abend wagten sich die Kinder auf eine besondere Nachtwanderung – ganz ohne Licht und Taschen-

lampe. Nur mit den eigenen Sinnen ging es mutig durch die Dunkelheit – ein stilles und spannendes Erlebnis!

Der zweite Tag begann mit einer Einführung in Karte und Kompass. Anschließend konnten die Kinder ihr neues Wissen bei einer Wimpeljagd im Gelände gleich praktisch anwenden – Orientierung, Zusammenarbeit und Spaß standen dabei im Mittelpunkt. Am Abend ließen alle den Tag mit einem Lagerfeuer in der Blütenwiese ausklingen.

Am letzten Tag ging es auf Spurensuche im Wald: Wer entdeckt Tierspuren? Wer erkennt, welches Tier hier unterwegs war?

Drei Tage voller Natur, Abenteuer und neuem Wissen liegen hinter uns. Ein herzliches Dankeschön an die engagierten Ranger:innen des Nationalparks Gesäuse, die diese

Tage unvergesslich gemacht haben!

Sucht? - Nein danke!

In unseren zweiten Klassen fand ein spannender Suchtpräventionsworkshop mit Styria Vitalis statt. Spielerisch und altersgerecht lernten die Kinder, wie wichtig ein gesunder Umgang mit Gefühlen, Entscheidungen und Gruppendruck ist. Ein herzliches Dankeschön an Styria Vitalis für die wertvolle Arbeit und das Engagement!

Kreative Genussmomente mit Jaimy Reisinger

Die Schüler*innen der 3ab wagten sich im Rahmen des Kitchenbattles an feine Pralinenkreationen. Mit viel Fingerspitzengefühl, Teamarbeit und Freude am Ausprobieren entstanden kleine süße Kunstwerke. Herzlichen Dank für diesen tollen Einblick!

Gastrohotspotsgruppe der 4a auf kulinarischer Entdeckungstour im Rebenlandhof!



Anfang Juni durften wir hinter die Kulissen der Profiküche im Rebenlandhof blicken – schneiden, rühren, abschmecken und echtes Gastro-Feeling erleben! Ein Tag voller Geschmack, Teamwork und neuer Erfahrungen. Ein riesiges DANKE an Frau Bernadette Resch und das Team des Rebenlandhofs für euer Knowhow und die Chance, echte Gastro-Luft zu schnupfern!

Hopfen-Orangen-Sirup



Sucht - nein danke



Kreative Genussmomente





Ausflug nach Slowenien



Salzbergwerk 3a/b



Salzburg 4a

Unser Hopfen-Orangen-Sirup ist jetzt auch in der Brauerei Leutschach erhältlich! Hergestellt aus echtem Leutschacher Hopfen – direkt von uns! Ein riesiges Dankeschön an die Brauerei Leutschach für die tolle Kooperation!

Ausflug nach Slowenien – Maribor erleben!

Am Freitag machten sich Schüler:innen der Mittel- und Volksschule, die am Slowenischunterricht teilnehmen, auf den Weg nach Maribor. Auf dem Programm standen: Bouldern, Bowling und ein spannender Besuch im Aquarium und Terrarium. Dabei konnten die Schüler:innen nicht nur Neues entdecken und jede Menge Spaß haben, sondern auch ihre Slowenischkenntnisse aktiv anwenden und ver-

tiefen. Ein gelungener Tag voller Abenteuer, Bewegung und Sprache!

Projekttage am Putterersee

Die Klassen 3a und 3b verbrachten abwechslungsreiche und erlebnisreiche Projektstage am wunderschönen Putterersee. Bei strahlendem Sonnenschein genossen die Schüler*innen ein vielseitiges Programm mit spannenden Aktivitäten. Ob beim Bogenschießen, beim Stand-Up-Paddeln oder beim Besuch im Salzbergwerk – Langeweile kam garantiert nicht auf. Besonders viel Teamgeist war beim gemeinsamen Floßbauen gefragt, und auch der Spaß am und im Wasser kam nicht zu kurz.

Diese Tage voller Bewegung,

Natur und Gemeinschaft bleiben sicher noch lange in Erinnerung. Ein großes Dankeschön an alle, die diese tollen Erlebnisse möglich gemacht haben!

Projektstage der 4a in Salzburg

Die letzten gemeinsamen Projektstage der vierten Klasse führten uns nach Salzburg – eine perfekte Mischung aus Spaß und Kultur! Von der faszinierenden

Eisriesenwelt über die geschichtsträchtige Festung Hohensalzburg bis hin zu den Wasserspielen im Schloss Hellbrunn – jeder Tag war ein echtes Highlight. Ob staunen, lachen oder gemeinsam entdecken: Diese Reise hat uns nicht nur neue Eindrücke, sondern auch viele schöne Erinnerungen beschert.

Das war ein gelungener Abschluss einer besonderen gemeinsamen Zeit!



Salzburg 4a

Planung • Projektmanagement

Bauaufsicht • Baukoordination

Hochbau • Wasserversorgung

Abwasserbeseitigung

Digitale Visualisierungen



BM DI arch Dagmar Hiesleitner +43 676 33 75 205

planungsbuero@hiesleitner.at www.hiesleitner.at



Jubiläumsveranstaltungen



Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „50 Jahre Musikschule Mureck“ und „25 Jahre Musikschule Leutschach“ fanden zwei Veranstaltungen statt.

Beim Volksmusikabend „g'miatli aufspüt“ am 30. April war das Kniely-Haus bis auf den letzten Platz gefüllt und die Stimmung einfach großartig. Eine beeindruckende Vielfalt wurde durch viele verschiedene Besetzungen,

wie der Saitenmusi, der Stubenmusi, der Tanzmusi und den Weisenbläsern geboten. Auch die Volkstanzgruppe der Mittelschule Leutschach sorgte für Schwung und Begeisterung. Ein gemeinsames Schlusstück aller Mitwirkenden unter der Leitung von Organisatorin Margit Goriup-Gigerl bildete den perfekten Abschluss dieses besonderen Abends.

Am 5. Juni fand im Knielyhaus das Jubiläumskonzert statt. Ziel war es, möglichst viele Schülerinnen und Schüler auftreten zu lassen, um einen Querschnitt der Arbeit des laufenden Schuljahres zu präsentieren. Einige dieser Schüler:innen sind in dem Projekt „Gruppenunterricht für Blasinstrumente“, welches von der Marktgemeinde Leutschach gefördert

wird. Das Ergebnis dieser Zusammenarbeit zwischen Musikschule und Volksschule wurde bei diesem Konzert eindrucksvoll präsentiert. Zahlreiche Solisten, Volksmusikensembles, der Kinderchor und ein Percussionensemble waren im abwechslungsreichen Programm vertreten und verdeutlichten das breite Angebot der Musikschule Leutschach.



Volksmusikabend - Volkstanzgruppe



Volksmusikabend - Finale



Volksmusikabend - Chor



Jubiläumskonzert



Jubiläumskonzert - Volksmusikensemble



Jubiläumskonzert - Kinderchor



Jubiläumskonzert - Gitarrenensemble



Jubiläumskonzert - Bläserkurs





Neuer Vorstand im Weinbauverein Leutschach an der Weinstraße

Mit großer Begeisterung und dem gemeinsamen Ziel, die Südsteirische Weinregion rund um Leutschach an der Weinstraße weiter zu stärken, wurde im Frühjahr 2025 der neue Vorstand im Weinbauverein Leutschach gewählt. Die Initiative ging von engagierten Winzerinnen und Winzern aus, die der Wunsch nach engerer Zusammenarbeit und nachhaltiger Weiterentwicklung verbindet.

Der neue Vorstand:

Obmann: Roland Sternat

Obmann-Stv.: Florian Dillinger

Kassier: Stefan Germuth

Kassier-Stv.: Peter Grill

Schriftführer: Karl-Philipp Repolusk

Schriftführer-Stv.: Marcel Gamser

Weitere Vorstandsmitglieder:

Franz Strablegg-Leitner, Harald Lieleg, Bernd Stelzl, Franz Dworschak

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle für die Leistung der letzten Jahre gilt dem alten Vorstand.

Neben der Förderung des fachlichen Dialogs zwischen den Winzern stehen auch gemeinsame Veranstaltungen und Ausflüge am Programm.

Der Weinbauverein ist offen für alle Winzer der Region um Leutschach, die die Leidenschaft für Wein teilen und aktiv zur Weiterentwicklung der Region beitragen möchten.

Erster gemeinsamer Ausflug führte in die Oststeiermark

Ein besonderes Highlight des neu aufgestellten Weinbauvereins war der erste gemeinsame Ausflug, der im April 2025 in die Oststeiermark führte. Rund 35 Mit-



glieder nahmen an der Fahrt teil, die ganz im Zeichen von Austausch, Inspiration und Gemeinschaft stand.

Einladung zum ersten Winzerball

Ein festlicher Höhepunkt steht bereits in den Startlöchern: Am **Samstag, 22.11.2025**,

lädt der Weinbauverein zum ersten Leutschacher **Winzerball im Knielyhaus ein**. Unter dem Motto „**Tradition trifft Genuss**“ erwartet die Gäste ein stimmungsvoller Abend voller Musik, Tanz, kulinarischer Köstlichkeiten – und natürlich hervorragender Weine aus der Region.

Ein Dank – und ein Neubeginn für die Bäuerinnen in Leutschach

Nach beeindruckenden 20 Jahren legt Hilde Stelzl ihr Amt als Gemeindebäuerin von Leutschach zurück. Mit viel Herz, Tatkraft und einem offenen Ohr für alle hat sie das Leben der Bäuerinnen in unserer Gemeinde mitgestaltet – sei es durch gemeinsame Ausflüge oder einfach durch das gute Miteinander.

Für dieses langjährige Engagement sagen wir von Herzen: Danke, Hilde!

Ein ebenso herzlicher Dank gilt allen bisherigen Stellvertreterinnen (Gerti Dworschak, Romana Paschek, Carina Sternat Lenz und Helene Birnstingl) die Hilde über die Jahre unterstützt und sich mit

viel Engagement eingebracht haben. Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr auch weiterhin aktiv mit dabei seid und eure Erfahrungen einbringt! Mit dem Rücktritt von Hilde beginnt nun ein neuer Abschnitt:

Ein neuer Vorstand wird gesucht – und damit auch neue Ideen, neue Gesichter und neue Wege. Was braucht es heute, um als Bäuerin gut durch den Alltag zu kommen? Was wünschen wir uns voneinander? Und wie können wir das Landleben gemeinsam gestalten?

Um diesen Fragen Raum zu geben, laden wir herzlich ein zu einem

Offenen Bäuerinnen-Abend

Mittwoch, 27. August 2025 um 18 Uhr

am Bauernhof Kure 8463 Schloßberg 36

Engeladen sind alle interessierten Bäuerinnen, egal ob jung oder erfahren, aktiv im Betrieb oder einfach verbunden mit der Landwirtschaft. Es geht ums Kennenlernen, Austauschen, Ideenfinden – ganz ungezwungen bei einem Glas(er) Wein.

Besonders freuen wir uns, dass unsere Bezirksbäuerin Daniela Posch beim Treffen dabei sein wird. Sie wird über aktuelle Themen und geplante Aktivitäten informieren und

Die Bäuerinnen.
STEIERMARK

für Fragen zur Verfügung stehen.

Egal ob jemand einfach einmal vorbeischaun oder sich aktiv einbringen möchte – jede interessierte Bäuerin ist herzlich willkommen.

Wir bitten um kurze Voranmeldung, damit wir besser planen können.

Ines Kure (0699/10 10 90 63)
bauernhof.kure@outlook.com

Auf ein neues Kapitel – gemeinsam als Bäuerinnen in Leutschach. *Ines Kure*



Musikverein Leutschach

Der Musikverein blickt auf einen ereignisreichen Frühling zurück. Höhepunkt war das Frühlingskonzert am 5. April, das im voll besetzten Turnsaal der Mittelschule stattfand. Für musikalische Abwechslung sorgten neben dem Musikverein auch das Jugendblasorchester unter der Leitung von Robert Kopf und das Miniblasorchester der Musikschule unter der Leitung von Thomas Tockner. Unterhaltsam moderiert von Gregor Walzl und begleitet von viel Applaus, hat sich auch der neue Obmann Harald Poscharnik vorgestellt.

Eine Woche nach dem Konzert wurde bei einem Grillfest mit allen Mitwirkenden und Helferinnen und Helfern noch gemütlich gefeiert. Ein weiterer Höhepunkt war die morgendliche Geburtstagspielerei am 13. April für unseren Kapellmeister Stv. Robert Kopf anlässlich seines 40. Geburtstags.

Auch abseits der Bühne war der Musikverein im Frühling viel unterwegs: Zahlreiche Marschproben und Ausrückungen standen auf dem Programm. Die Umrahmung kirchlicher Feste wie Ostern, Firmung sowie der Floriansonntag wurden musikalisch begleitet. Leider musste die Erstkommunion wetterbe-

dingt entfallen. Wir durften aber bei Schönwetter am 27. April bei der Eröffnung der Gesundheitsmesse in der Mittelschule Leutschach spielen. Mit großem Stolz gratuliert der Musikverein Leutschach seinen jungen Musikerinnen und Musikern zu den erfolgreich abgelegten Leistungsabzeichen des Steirischen Blasmusikverbandes am 17. Mai in der Musikschule Mureck:

Julian Schinagl (Klarinette):

Junior-Abzeichen mit Auszeichnung

Tamara Stelzl (Querflöte):

Junior-Abzeichen mit Auszeichnung

Sebastian Albrecher (Trompete):

Bronze-Abzeichen mit Auszeichnung

Simon Onuk-Körbler (Tenorhorn):

Bronze-Abzeichen mit gutem Erfolg

Simon Koch (Schlagzeug):

Bronze-Abzeichen mit Auszeichnung

Leopold Gratzer (Klarinette):

Silber-Abzeichen mit Auszeichnung

Theresa Gratzer (Querflöte):

Silber-Abzeichen mit Auszeichnung

Diese großartigen Leistungen zeigen das hohe musikalische Engagement unserer Jugend – wir sind stolz auf euch und freuen uns auf viele weitere gemeinsame musikalische Erlebnisse!

Der Musikverein Leutschach unternahm am 30. Mai einen gelungenen Ausflug nach St. Jakob im Walde (Bezirk Hartberg). Nach einer geselligen Busfahrt erfolgte der



feierliche Einmarsch beim Bezirksmusikfest, gefolgt von einem stimmungsvollen Konzertauftritt am Abend. Neben der Musik stand auch das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt mit viel Zeit zum Plaudern, Lachen und Feiern. Ein schöner Tag voller Musik und Gemeinschaft!

Bereits am 25. Mai war der Musikverein Leutschach im Rahmen der „Steirischen Roas“ musikalisch im Einsatz: Beim Weingut Mahorko durften wir die feierliche Eröffnung mitgestalten – ein stimmungsvoller Auftakt in einen besonderen Tag. Ein echter Höhepunkt war für uns die Mitwirkung beim Radio Steiermark Frühschoppen, bei dem wir unsere Musik einem

großen Publikum präsentieren konnten.

Am 31. Mai sorgte der Musikverein Leutschach für die musikalische Umrahmung des Hoffestes beim Postl vlg. Dobay. Bei herrlichem Wetter und bester Stimmung begleiteten die Musikerinnen und Musiker das Fest mit schwungvollen Klängen und trugen so zu einem geselligen Beisammensein bei.

Die 60-Jahr-Feier der Markt- musikkappelle Strass fand am 7. Juni statt. Wir waren auch beim feierlichen Einmarsch mit dabei. Das war ein besonderer Moment vor allem für unseren Kapellmeister Joachim Kirischitz, der aus Strass stammt und in Leutschach die musikalische Leitung in-





Landjugend Leutschach an der Weinstraße

Nach und nach kommt der Sommer näher und wir möchten uns im Zuge unseres Osterfeuers noch einmal recht herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr bedanken. Ebenfalls möchten wir trotz des turbulenten Abends für das zahlreiche Erscheinen danken.

Am 30. August neigt sich der Sommer schon dem Ende zu – was gibt es Schöneres, als diesen Sommer gemeinsam zu feiern? Bei einem stimmungsvollen Fest möchten wir zusammen lachen, tanzen, essen und die warmen Abende genießen, bevor der Herbst kommt. Lasst uns den

Sommer verabschieden – mit guter Musik, Köstlichkeiten und der besten Gesellschaft. Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend voller Freude und Gemeinschaft! Unser Summer Ending ist der wichtigste Punkt in unserem Jahr es wird am 30. August am Parkplatz beim Schwimmbad Leutschach stattfinden, die Gäste müssen nur gute Laune mitbringen – um alles andere kümmern wir uns!

**Wir freuen uns auf
Ihr Kommen!**

*Valentina Bruntschko &
Paula Goriup*



Am 9. August 2025 lädt der Musikverein Leutschach herzlich zur Sommernacht der Blasmusik ein! Ab 17 Uhr verwandelt sich der Schulcampus der Mittelschule Leutschach in eine stimmungsvolle Bühne für beste Blasmusik mit der Trachtenkapelle Pöllauberg und dem Musikverein Spielfeld, gesellige Atmosphäre und kulinarischen Genuss.

Freut euch auf einen musikalischen Sommerabend in gemütlicher Runde - wir freuen uns auf euren Besuch!

Musikverein Leutschach
Katharina Plasch & Corina Sauer (Obmann-Stvr.in)

nehat. Für ihn war es ein echtes Heimspiel, das von Stolz und großer Verbundenheit geprägt war. Ein schöner Festtag mit viel Musik, Begegnung und guter Stimmung.



land jugend leutschach

SUMMER ENDING

SAMSTAG 30.08.2025
VVK: 6 € | AK: 8 € | 20:00 UHR
FREIBAD LEUTSCHACH

RMDISCO
EVENTS - DISCO - VERLEIH
www.rmdisco.at

Trio Steirisch-Live



Berg- und Naturwacht: Wir informieren – schützen –

Neue Rettungstafeln in der Hl. Geistklamm



Auf Initiative des Alpenvereins Leibnitz Hr. Karl Eichner wurden in Zusammenarbeit mit der FF Leutschach und der Stmk. BuNW Leutschach in und um unser Naturjuwel Hl. Geistklamm 8 neue Tafeln – Rettungspunkte installiert. Unsere Gäste können sich in einem Notfall nun noch besser orientieren und rasch Hilfe anfordern. Die Kosten der Tafeln wurden vom Alpenverein Leibnitz übernommen.

Neuer Burgbesitzer in der KG Schlossberg



Vom Naturpark Südsteiermark wurde in Schlossberg bei Fam. Skerget eine Käferburg unter Mithilfe des Besitzers und fleißiger Helfer sowie der Stmk. BuNW in Rekordzeit errichtet. Käfer als wichtige Pflanzenbestäuber sollen damit gefördert werden. Nach der Schlüsselübergabe an den Burgbesitzer konnten Hirschkäfer und Co ihre neuen Wohnungen beziehen. Gegen Anmel-

dung bei Fam. Skerget können interessierte Personen die Käferburg gerne besichtigen.

Pfadfinder pflegen das Leutschacher Naturschutzgebiet ehrenamtlich

Zu Pfingsten fand in Leibnitz ein großes Pfadfindertreffen statt. Oberstes Ziel der Pfadfinder ist es für die Allgemeinheit ehrenamtlich Gutes zu tun. Aus diesem Grund unterstützten einige Pfadfinder/innen, Personen des NABU und des Vereins Naturstark.jetzt am Pfingstsonntag nachmittags die Pflege des Naturschutzgebietes im Klein-Kleingraben. Allen teilnehmenden Personen gebührt ein großes Dankeschön..

Botanische Sensation in Leutschach

Bereits 2024 entdeckte der international anerkannte Orchideenexperte Nobert G. im Raum Leutschach ein Exemplar von *Himantoglossum adriaticum* = Adriatische Riemenzunge. Heimat dieser Orchidee ist der Mittelmeerraum sowie das Wiener Becken. Diese Orchidee ist in der Stmk äußerst selten (Erstfund in der Südostsmk. 2016) und für Leutschach eine wahre Sensation. Wolfgang K. ein weiterer Fachmann in der Orchideenwelt verständigte uns damit wir geeignete Schutzmaßnahmen durchführen konnten. Zum Schutz des Standortes veröffentlichen wir mit freundlicher Erlaubnis von Wolfgang K. ein Symbolfoto. Besonderen Dank gebührt allen Personen die dazu beitragen, dass diese derzeit einmalige Orchidee uns lange erhalten bleibt.



Bergwacht Ausflug nach Slowenien

Obwohl die Leutschacher Berg- und Naturwächter sicherlich schon oft bei unserem südlichen Nachbarn zu Gast waren, wollten wir diesmal alles ein wenig näher kennenlernen. So starteten wir einen zweitägigen Ausflug am 25. und 26. Mai. Zuerst ging es nach Marburg/Maribor, wo vor allem die Altstadt im Mittelpunkt stand (Burg, Lent, alte Weinrebe, Dom usw.). Nach einer Mittagsrast im Hotel Roskar ging es weiter nach Pettau/Ptuj. Eine sehr interessante Führung im Schloss stand am Programm (Prunkräume, Waffenkammer, Musikgerätesammlung, Turkerien und Karnevaltradition). Unser Hotel Mitra (Pettau verfügt über etliche Miträen) wurde bezo-

gen, bevor wir den Abend im bekannten Lokal Ribic direkt an der Drau den Abend genussvoll ausklingen ließen. Am nächsten Tag statteten wir dem Kirchlein Ptujška Gora (Maria Neustift) einen Besuch ab, einem gotischen Kleinod der ehemaligen Untersteiermark. Das interessante Weinbaugebiet um Jerusalem war unser nächstes Ziel (Kirche, Vinothek und Gasthaus Brenholz). Den Abschluss unseres Ausflugs bildete Dveri Pax im Jahringtal nahe Spielfeld mit einer kleinen feinen Weinkost.

Es war ein glücklicher Zufall, dass wir mit Valentin einen gebürtigen Slowenen als Chauffeur hatten, der uns ortskundig zwei Tage durch seine ehemalige Heimat führte. Als Organisator und Reiseleiter fungierte übrigens wieder Karl Neubauer in gewohnter Weise.



pflegen – erhalten

Tauben – Besser als ihr Ruf

Text & Fotos von Günter M. Pucher

Stmk. Berg- und Naturwacht -
Ortseinsatzstelle Leutschach

Man kann sie lieben oder eben nicht – Tauben!

Über 300 Arten gibt es auf der Welt, die meisten davon in Asien und Australien, in Mitteleuropa kommen 5 Arten vor. Ringeltaube, Hohltaube, Türkentaube, Turteltaube – die Straßentaube ist ein Abkömmling der Urform der Felsentaube und wird in diesem Bericht nicht behandelt.

Manche züchten Rassetauben, welche mitunter auch ganz schön teuer sein können, einige Hundert Euro sind da schon möglich (die Rekordtaube aus Belgien wurde im Jahr 2020 um 1,6 Mio Euro an einen Chinesen verkauft). Anderorts gilt sie als Verbreiter von Krankheiten, vor allem in Städten. Ihr stark ammoniakhaltiger Kot kann Sand- und Kalkstein zersetzen und auch Autolacke schädigen. Daher wird sie vor allem in Städten (z.B. Venedig) bekämpft.

Tauben ernähren sich hauptsächlich von pflanzlicher Nahrung die ungekaut verschluckt wird. Auch müssen sie beim Trinken nicht so wie andere Vögel den Kopf heben (schöpfen), sondern können das Wasser richtig aufsaugen. Tauben speichern auch Nahrung in ihrem Kropf, in dem



Ringeltaube

sie auch die „Kropfmilch“ für ihre Jungen erzeugen. Diese hochwertige Nahrung beinhaltet Eiweiß, Fette, Mineralstoffe und viele Vitamine.

Ringeltaube

Die größte Taube in unseren Gefilden ist die Ringeltaube (*Columba palumbus*). Bis zu 43 cm lang, Flügelspannweite bis 77 cm. Das Nest wird in Baumkronen gebaut, manchmal werden auch alte Krähenester verwendet. Es werden meist 2 Eier bebrütet bei 2 – 3 Jahresbruten. Manche bleiben ganzjährig im Rebenland.

Hohltaube

Die Hohltaube (*Columba oenas*) ist mit 32 cm Länge und einer Flügelspannweite von bis zu 66 cm schon etwas



Hohltaube

kleiner. Brütet gerne in hohlen Bäumen oder in Mauernischen, auch Nistkästen werden angenommen. Ebenso 2 Eier bei 2 – 3 Jahresbruten. Zum Überwintern ziehen sie ins südliche Mittelmeergebiet oder in den Westen Frankreichs und nach Spanien. Da gibt es in unserer Region Trupps mit bis zu 200 Individuen bei ihrem Zug ins Winterquartier.

Türkentaube

Die häufigste und wohl bekannteste Taube bei uns ist die Türkentaube (*Streptopelia decaocto*). Bei 34 cm Länge und 56 cm Flügelspannweite ist sie kleiner als ihre Vorgänger. Nicht besonders anspruchsvoll bei der Brutplatzwahl (Baum, Mauer-

nischen, Halbhöhlen – sogar in einer offenen Garage am Fahrradsattel), ist sie stets auf Reproduktion bedacht. 2 Eier, 4 Jahresbruten – die Brut kann sogar im Dezember erfolgen. Gutes Erkennungsmerkmal ist der blaue Nackenhalbring. Ihr „Huhu hu, huhu hu“ kann ganz schön nerven...

Turteltaube

Nun meine Lieblingstaube: die Turteltaube (*Streptopelia turtur*). Ihr zartes „gruuuh, gruuuh“ hört man bei uns leider schon sehr selten. So groß wie eine Amsel besticht sie durch ihr pastellfarbenes Gefieder. Das Nest wird in Bäumen oder Gebüsch angelegt, aber in geringerer Höhe als bei den anderen Tauben. Sie ist recht scheu und schwer zu entdecken. Da bestätigt allein der Gesang ihre Anwesenheit. 2 Eier und 2 – 3 Jahresbruten. Überwintert wird südlich der Sahara...

„...man kann nur schützen was man kennt...“

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen die Berg- und Naturwacht Leutschach



Türkentaube



Turteltaube



Seniorenbund Ortsgruppe Leutschach a. d. W.

1. Ausfahrt

Die 1. Ausfahrt führte uns am 21. März wieder auf die Bratl-Alm zum Knödeltag. Schon im Vorjahr haben wir diese Alm besucht. Ein kulinarischer Ausflug mit einem vollbesetzten Bus und wir wurden mit den Knödel-Variationen überrascht.

Das Motto hieß: "Essen so viel man mag".

Aufgespielt hat für uns Julian mit seiner Harmonika, die er beim Landeswettbewerb als Sieger gewonnen hat.

werden sicher noch die Karriereleiter hoch klettern.



Muttertag-Vatertag-Feier

Muttertag-Vatertag-Feier

Am 8. Mai haben wir unsere Mitglieder zu einer Feier eingeladen. Bei Brötchen, Torte, Wein und Musik hatten wir einen gemütlichen Nachmittag. Ein junges Musikerduo hat uns musikalisch auf hohem Niveau unterhalten. Es war eine Freude, den beiden zuzuhören. Pia und Johannes, beide 13 Jahre jung, sind großartige Musikschüler aus der Musikschule Leutschach. Die beiden

Dazu wünschen wir euch für die Zukunft alles Gute sowie viel Glück, liebe Pia und lieber Johannes.

Schutzengel

Wir sollten ab und an mit stillem Dank an sie denken.

Waren mit unseren Gedanken auch in Graz.

Wir wünschen euch einen wunderschönen Sommer und wir freuen uns auf die nächsten Ausflüge mit euch.



Ausflug Knödeltag

WILLI

GORIUP

0664 13 63 700

- Schotter
- Sand-Kies
- Transporte
- Grubendienst

- Transporte
- Kleinhandel
- Erdarbeiten

Cresnik

8454 Arnfels, Buchegg 192, Tel. + Fax 03455 578

www.cresnik-transporte.at Tel. 0664 / 300 70 59



Seniorenbund Ortsgruppe Schlossberg

Ausflug nach Wien

Unser Frühjahrsausflug ging diesmal nach Wien mit einer Parlamentsbesichtigung. Nach einem kleinen Zwischenstopp auf einer Asfinag Raststätte kamen wir in Wien an und nach einem kurzen Fußmarsch waren wir vorm Parlament, dort erwartete uns schon der Sekretär von NR. Schnabel. Ins Parlament ging es durch eine Sicherheitsschleuse wie am Flughafen, anschließend wurden wir in 2 Gruppen für die Führung aufgeteilt. Mit Kopfhörer ausgestattet begann dann die Führung durchs Parlament. Das Parlament wurde in den Jahren 1874 bis 1883, unter Kaiser Franz den 1. erbaut. Im Parlament sind rund 490 Mitarbeiter, die für einen reibungslosen Betrieb sorgen. Es befinden sich 3 Sitzungssäle, Repräsentationsräume sowie Büro- und Konferenzräume für die Abgeordneten. Wir besichtigten auch den historischen Sitzungssaal mit den alten



Bänken und Pulten mit Ablage für Federkiel und Löcher für die Tintenfässer. An der Decke sind die 17 Wappen der ehemaligen im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder zu sehen. Dann konnten wir im renovierten Sitzungssaal einer Nationalratsitzung beiwohnen. Wo sich verschiedene Abgeordnete zu Wort meldeten. In der Säulenhalle wurden wir von NR. Schnabl begrüßt.

Weiter ging es dann in den Prater wo wir im Schweizerhaus unser Mittagessen genossen, um dann die Heimreise anzutreten.

Geburtstagsgratulationen

Obmann Robert Schubert sowie Geschäftsführender Obmann Willi Weiß und die Vorstandsmitglieder gratulierten zum jeweiligen runden beziehungsweise halbrunden Geburtstag: Franz

Sackl 70, Renate Lederhaas 65, Josefine Robnik 80, Elisabeth Postl 70, Karl Pinitsch 75, Werner Tscheppe 85, Maria Weiß 80, Martina Kosiak 65, Anton Müller 70, Gerhard Karner 70, Adolfinne Beil 75, Adelheid Kos 65, Theresia Paschek 75, Maria Stelzl 85, Magda Börger 75, Annemarie Krischan 85. Willi Weiß hatte zu seiner 60er-Geburtstagsfeier auch den Vorstand eingeladen. Wir wünschen ihnen noch viele Jahre Gesundheit und Gottes Segen.

VORANKÜNDIGUNG:

**Der Seniorenbund
Schloßberg
ladet zum
MUSIKALISCHEN
BUNTEN NACHMITTAG
am 11. Okt. 2025
im Knielyhaus ein!**



Annemarie Krischan



Werner Tscheppe



Maria Weiß



Willi Weiß



Maria Stelzl



Anton Müller



Gerhard Karner



Josefine Robnik



Fronleichnamsprozession in Arnfels: Glaube, Gemeinschaft und gelebte Tradition



Fronleichnamsprozession in Arnfels: Mit dabei der ÖKB aus drei Gemeinden, die Landjugend, die Feuerwehren Arnfels und Maltschach sowie die Bürgermeister Karl Habisch, Erich Plasch und Ernst Haring – ein starkes Zeichen für Glauben und Zusammenhalt.

Am Fronleichnamstag fand in Arnfels eine feierliche Prozession statt, die ganz im Zeichen des gelebten Glaubens und der starken regionalen Zusammenarbeit stand. Rund 40 Kameraden des Österreichischen Kameradschaftsbundes (ÖKB) aus Leutschach, Arnfels und Oberhaag nahmen daran teil. Mitgeführt wurden drei Fahnen, begleitet von der Musikkapelle, die mit ihren Klängen eine würdige musikalische Umrahmung bot. Für einen geordneten Ablauf sorgten die Freiwillige Feuerwehr Arnfels und Maltschach, die das Kommando über den Festzug führten. Ihr Einsatz trug wesentlich zum feierlichen

Gelingen der Veranstaltung bei. Auch zahlreiche Ehrengäste begleiteten die Prozession: Bürgermeister Karl Habisch (Arnfels), Erich Plasch (Leutschach) und Ernst Haring (Oberhaag) zeigten mit ihrer Anwesenheit die Bedeutung des Festes für die gesamte Region. Die Landjugend beteiligte sich mit ihrer Fahne und setzte ein wertvolles Zeichen für die Einbindung der Jugend in kirchliche und kulturelle Traditionen. Die Prozession führte über vier festlich geschmückte Stationen. Ein besonderer Moment war die feierliche Wandlung, bei der vom ÖKB traditionelle

Ehrensalven abgefeuert wurden. Großer Dank gilt hier den Schussmeistern: Stefan Müller (Obmann), Kurt Schlauer (Obmann-Stellvertreter) und Rudi Ketschler aus Gamlitz.

Diese Fronleichnamsprozession war ein starkes Symbol für den Zusammenhalt in der Region – getragen von Glauben, Kameradschaft und gemeinschaftlichem Engagement.

GLAS LEB

Glaserei Peter Leb

A-8461 Ehrenhausen, Hauptstraße 45
 Tel: 03453/2413 • Fax 03453/2213
 Mobil: 0664/73 20 26 80
 Mail: peter.leb@aon.at

EINLADUNG

zum
40-jährigen Jubiläum
der Heimkehr- und Christophoruskapelle,
Gedenkveranstaltung mit Autosegnung
am Sonntag, 27. Juli 2025

Beginn um 15:00 Uhr bei Familie Krampfl, Fötschach 43/155,
8463 Leutschach an der Weinstraße
Im Anschluss gibt es eine Agape.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!





Steirische Frauenbewegung Leutschach an der Weinstraße

Dankeschönfahrt am
6. April ins Theater nach
Heimschuh

Es war wieder einmal an der
Zeit, unseren Unterstützern
„Danke“ zu sagen.

Nichts ist einfach selbstver-
ständlich, darum wissen wir es
sehr zu schätzen, dass es Men-
schen gibt, die für uns Vereine
da sind.

Das Theater Heimschuh lockte
mit einer tollen Vorstellung.
Der Titel „Felix und die Wol-
ke 7“, klang sehr vielverspre-
chend. Und so war es dann
auch.

Wir erlebten eine Vorstellung,
bei der wir Tränen lachten. Vor
allem Siegi Albrecher, in der
Hauptrolle eines Schwerenö-
ters in den besten Jahren, war
in seiner Bestform.

In der Pause durften wir unse-



re Gäste mit Kuchen, Brötchen
und Getränken verwöhnen.

Nach diesem schönen Nach-
mittag, brachte uns Fritz

Pronegg wieder sicher nach
Hause.

Noch einmal Danke an euch
alle, dass ihr immer für uns da

seid, wenn wir euch darum
bitten.

Conny, Michi, Irmigabi,
Christl, Hilde und Karoline.



HFC DAMEN LEUTSCHACH

KLEINFELD TURNIER

MIXED TURNIER

SA 19. JULI, 9 UHR

NEBENGELD: 50€

SPIELFORM: 5 + 1

Anmeldungen per WhatsApp
über Lisa Knapp: 0664 1341308

Mit leckerem BBQ
& kühlen Getränken!



Ein Teil vom Gewinn
wird an den Verein
Steirer mit Herz
gespendet!

Sportplatz Leutschach,
Arntfellerstraße 23,
8463 Leutschach

HFC Damen Leutschach

Am 19.07.2025 ist es wieder
so weit. Am Sportplatz in
Leutschach findet das beliebte
Kleinfeldturnier der HFC
Leutschach Damen statt.

Ob Hobbykicker oder einge-
spieltes Team - mitmachen
kann jeder, der Spaß am Fuß-
ball hat und gleichzeitig et-
was Gutes tun möchte.

Der Erlös geht an: Verein Stei-

rer mit Herz, unsere Sport-
unionjugend und die Reno-
vierung unserer Schloßberg-
warte.

Für das leibliche Wohl und
musikalische Umrahmung
wird natürlich bestens ge-
sorgt!

Die HFC Damen aus Leut-
schach freuen sich auf eure
Anmeldungen!



SITE

Bau Management



Baumeister
Ing. Michael Kuss, MSc.
Mobil: +43 664 533 44 06 | office@site-bm.at

www.site-bm.at

Allgemein beedeter und gerichtlich
zertifizierter Sachverständiger



Österreichische Staatsmeisterschaft im Steinheben: Titel erfolgreich verteidigt

Am 3. Mai 2025 konnte der Leutschacher Athlet Manuel Edlinger seinen Staatsmeistertitel im Steinheben bei der österreichischen Meisterschaft in Leoben erfolgreich verteidigen. Mit einem beeindruckenden Versuch hob er den 275 kg schweren Stein auf eine Höhe von 40 cm und sicherte sich damit erneut den 1. Platz.

Auch beim LKW-Ziehen (18 Tonnen) stellte Edlinger seine Vielseitigkeit unter Beweis. Trotz seiner Rolle als leichtester Athlet in der schwersten Gewichtsklasse erreichte er einen hervorra-

genden 4. Platz – mit einem Rückstand von lediglich 0,86 Sekunden auf den Sieger.

Ein besonderer Dank gilt seinem Sponsor Kernölpresse Bernd Resch sowie seiner Freundin Sabine für die großartige Unterstützung!

Der Blick ist bereits auf den nächsten Meilenstein gerichtet: Im September steht die Qualifikation für die Weltmeisterschaft im Bankdrücken in Nitra, Slowakei, bevor. Diese findet im Rahmen des Powermax-Cups in Strengberg statt. Die Vorbereitung läuft auf Hochtouren!



SOMMER OLYMPIADE

Bei jeder Witterung!

SAMSTAG, 23.8.2025 | 10:00 UHR

Sportplatz Leutschach

EIN TEAM BESTEHT AUS: 1 Kind (5-15 Jahre) 1 Erwachsener (ab 16 Jahre)	NENNGELD 40€ PRO TEAM - Starterkit mit 2 T-Shirts - 15 spannende Spiele - Siegerehrung
--	--

ANMELDUNG per WhatsApp bei Manfred Ostermann +43 664 9158509

VERLOSUNG

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt!

Die Schmiernberg Teifeln
Patrik Grubnik (0664/2376878) & Franz Puchner (0664/80700192)

9 m Turnier

Datum: 30.8.2025
 Beginn: 11:00 Uhr
 Ort: Sportplatz Leutschach

Team: 5 Schützen
 9 m König Einzelwertung im Anschluss
 Nenngeld: € 50,00
 Hinweis: Fußballschuhe VERBOTEN!
 Anmeldung und Infos Per WhatsApp
 Anmeldung bis spätestens 23. August 2025

Für Speis und Trank wird bestens gesorgt!



SU Rebenland U15: Der Weg zum Vizemeister



(c) Daniel Kocher

Nach der Qualifikation im Herbst in die obere Meistergruppe konnten wir auch in dieser Spielklasse mehr als nur mithalten. Mit nur einer Niederlage und den wenigsten Gegentoren reichte es schließlich zum Vizemeistertitel.

Nach einer intensiven Vorbereitung in Umag und noch im Winter mit zahlreichen Lauftrainings schuf unser Trainer Borut Kopse die Basis für eine erfolgreiche Saison. Nach einer unglücklichen Niederlage auswärts gegen Gutenberg reichten schlussendlich auch zwei Remis gegen den späteren Meister und Aufsteiger in die Leistungs-Klasse Mühlendorf bei Feldbach nicht ganz für Platz eins. In der letzten Runden konnten wir gegen die Tabellendritte SG Wechselland/Pinggau mit einem 4:0 den Vizemeistertitel klarmachen. Bei diesem letzten Saisonspiel vor toller Zuschauerkulisse feierten viele Fans, unsere Eltern und Fußball-Begeisterte aus der Region mit uns einen schönen Abschluss.

Neben unserem tollen Trainer-Team sind es vor allem unsere Eltern, die uns in vielerlei Hinsicht immer unterstützen. Ganz besonders gilt das für die Familien Skotschnigg-Stelzl, Lieschnegg-Lichtenegger, Onuk-Körbler oder Reiter für

Taxifahrten, Physiotherapie oder Grillen und Ausschank. Durch unsere Sponsoren sind wir ausrüstungstechnisch immer am besten Stand. Einen Dank daher an die Firmen Skotschnigg, Musger, Weingut Sabathi, 11-Team-Sports und die Raiffeisenbank. Ganz besonders möchten wir uns als Mannschaft auch bei unserem Jugendleiter Ernst Gradisnik und dem ganzen Vereinsvorstand bedanken.

Saison 2025/2026

Auch heuer starten wir schon im Juli mit einem mehrtägigen Konditions- und Ausdauertraining in Areh am Pohorje. Unsere Ziele sind auch für die nächste Saison hochgesteckt, der Meistertitel und ein Aufstieg in die Leistungs-Klasse stehen ganz oben auf der Wunschliste. So möchten wir als Mannschaft schon jetzt alle Fans herzlich zu unseren Spielen, ob daheim oder auswärts, einladen.

Los geht es mit den ersten Aufbauspielen schon im Juli. Alle Informationen dazu finden Sie auf Facebook oder Instagram. Unser Erfolg ist eine reine Teamleistung, und wir können uns immer aufeinander verlassen. Wir freuen uns auf die nächste Saison und eure Unterstützung bei unseren Spielen!

Für die U15: Maxi Waltl

Kader:

22 Maximilian Waltl (Tor), **1 Gabriel Lamprecht** (Tor), **2 Lauris Musger-Marko** (Verteidigung, Kapitän), **21 Fabian Skotschnigg-Stelzl** (Verteidigung), **20 Florian Schmidt** (Verteidigung), **10 Tristan Lieschnegg-Lichtenegger** (Verteidigung), **4 Arthur Lieschnegg-Lichtenegger** (Verteidigung), **6 Samuel Presslaber** (Mittelfeld), **19 Simon Reiterer** (Mittelfeld), **7**

Noah Poscharnik (Mittelfeld), **12 Keanu Kriss** (Mittelfeld), **17 Jonas Christöfl** (Mittelfeld), **18 Matja Lazar** (Sturm), **8 Jonas Herischko** (Sturm), **13 Tobias Onuk-Körbler** (Sturm), **11 Luca Ruhri** (Sturm), **16 Peer Resch** (Sturm), **9 Ivan Lazar** (Sturm)

Borut Kopse (Cheftrainer)

Andreas Zirngast (Co-Trainer)

Dejan Forneci (Tormanntrainer)

Fetzenmarkt in Leutschach

7. September 2025

ab 07:00 Uhr

Eisschützenhalle beim Freibad

Wollen Sie sich von einem guten Stück trennen, so spenden Sie dies der Sportunion

Abgabe:

Montag, 01.09. bis Samstag, 06.09. bei der Eisschützenhalle

Abholung nach Vereinbarung unter:

0664/5562260 Obmann Christian Stibler
0664/2036368 Stv. Melanie Trampusch

Entenrennen

Start 11 Uhr
Lospreis € 5,-

1. Preis € 150
2. Preis € 100
3. Preis € 50

weitere Sachpreise bis zum 15. Platz



**Raiffeisenbank
Gleinstätten
Leutschach-Wildon**

Fürs leibliche wohl ist gesorgt!

Fürs leibliche wohl ist gesorgt!



SU Rebenland schafft den Klassenerhalt und geht

Nach einer ermüthenden Hinrunde und vielen verletzungsbedingten Ausfällen entschieden wir uns dazu, unseren Kader aufzubessern und auch in der Breite zu verstärken. Das ganz klare Ziel war der Verbleib in der Oberliga. WARUM? Weil die Unterliga West zurzeit wohl die steirische Liga ist, in der am meisten Geld fließt und wo es sehr schwer wird, einen passenden und finanzierbaren Kader zusammen zu stellen.

Mit einem wichtigen sogenannten Pflichtauftrittsieg gegen eine blutjunge und dezimierte Mannschaft aus Rein starteten wir gut in die Rückrunde. Danach folgte eine Topleistung beim Unentschieden auswärts bei Titelkandidat Frauental. In diesem Match spielten wir die Heimischen in der zweiten Hälfte regelrecht an die Wand, nur zwei Aluminium-Treffer konnten einen verdienten Sieg für unser Team verhindern. Darauf folgte (als Nachtragsspiel einen Monat später ausgetragen) ein 2-1 Heimsieg im Derby gegen die ebenfalls ungeschlagenen Gäste aus Gleinstätten. Beim 0-0 in Straß versagten wir in punkto Chancenauswertung leider komplett und schenken weitere zwei Punkte unnötig her. Auf das nächste 0-0 vor heimischem Publikum gegen Meister und Landesliga-Aufsteiger SV Pachern folgte der nächste Derbysieg. Am Karsamstag konnten wir in Abwesenheit unseres Cheftrainers, Wolfgang Hopfer, auswärts einen verdienten 2-1 Derbysieg gegen unseren Lieblingsnachbarn Großklein feiern. Der verspätete Genuss der traditionellen Osterjause hat sich somit nur für unser Team ausgezahlt.

Nach sechs Rückrundenspielen waren wir mit 3 Siegen und 3 Remis die einzige ungeschla-



gene Mannschaft der gesamten Oberliga. Leider mussten wir dann zuhause gegen den starken SC Unterpremstätten eine nicht unverdiente erste Niederlage einstecken – das Spiel endete 2-3. Unterpremstätten traf zwei Mal durch einen Elfmeter und einmal nach einem Eckball, also drei Mal durch Standardsituationen. Am Welschlauf-Wochenende fuhren wir samstagsabends in den Norden von Graz, um dort auf die zweite Mannschaft des Bundesligisten GAK zu treffen. Auch hier konnten wir wieder unsere Serie bei Auswärtsspielen prolongieren und gewannen mit 0-1. Eine Woche später folgte das kurioseste Match der vergangenen Spielzeit. In einem wilden Schlagabtausch mussten wir uns zum Schluss auch durch fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen mit 4-5 gegen Kainbach Hönigthal geschlagen geben.

Im Anschluss an diese bittere Heimgniederlage konnten wir unsere makellose Derbybilanz bei unserem Angstgegner Gabersdorf weiter ausbauen. Am Gabersdorfer Sportplatz haben

wir jahrelang keine gute Figur abgegeben, heuer konnten wir endlich wieder einmal drei Punkte mit ins Rebenland nehmen und das Spiel mit 0-1 für uns entscheiden. Im vorletzten Heimspiel der Saison trafen wir auf den USV Mooskirchen und Ex-Trainer Jürgen Schautzer. In einem unserer schwächeren Rückrundenspiele mussten wir uns im eigenen Rebenlandstadion mit 1-2 geschlagen geben und hatten damit zwei Runden vor Schluss keine einfache Ausgangssituation.

Um den ungeliebten Relegationsplatz zu vermeiden, mussten wir im direkten Duell auswärts beim SK Werndorf zumindest Unentschieden spielen. Da Werndorf in der letzten Runde auf die punktlosen Jungs aus Rein traf, konnte man mit fixen drei Punkten für unseren Kontrahenten rechnen. Zum Glück konnten wir uns auf unsere Auswärtsstärke verlassen – das Spiel in Werndorf endete torlos 0-0 – somit war der wiederholte Klassenerhalt in der Oberliga Mitte/West gesichert.

Anmerkung: Werndorf muss-

te nach zwei hochdramatischen Relegationsspielen gegen den SV Andritz aufgrund eines verlorenen Elfmeterschießens den Weg in die Unterliga Mitte antreten. Als Saisonabschluss stand für uns noch das Heimspiel gegen den 1. FC Leibnitz an. Leibnitz konnte mit einem Sieg bei einer gleichzeitigen Niederlage von Pachern die Mannschaft aus dem Grazer Ostern noch abfangen und als Meister in die Landesliga aufsteigen. Leider mussten wir in diesem Abschlusspiel einige Schlüsselspieler vorgeben. In der ersten Halbzeit waren wir die bessere Mannschaft, gingen aber kurz vor dem Halbzeitpfiff durch einen kapitalen Eigenfehler mit Rückstand in die Pause. Leider erfolgte in der zweiten Halbzeit nach einer Kette von Fehlern eine klare Heimgniederlage gegen den Vizemeister aus Leibnitz. Dieses letzte Spiel ändert aber nichts an unserer hervorragenden Leistung in der Rückrunde und dem verdienten Klassenerhalt in der Oberliga Mitte.

Somit steigen der SV Straß, SK Werndorf und TUS Rein in die Unterliga ab, Meister SV Pachern darf sich nächstes Jahr in der Landesliga präsentieren. Neu dazu kommen die Unterliga Meister USV Hengsberg und Wiederaufsteiger SV Gössendorf, dazu noch Relegationssieger SV Andritz und Landesliga Absteiger SV Frohnleiten.

Im Anschluss an das letzte Heimspiel wurde Martin Aldrian gebührend in die Fußballpension verabschiedet. Unser Mittelfeldmotor verbrachte insgesamt 5 Saisons im Dress der SU Rebenland und möchte nun mit 25 Jahren mehr Zeit für seine Familie und sein berufliches Leben haben. Danke für die schöne Zeit im Dress der SUR – hoffentlich treffen

nun in die 10. Oberliga-Saison



wir dich nicht nur im Buschenschank deiner Eltern in Kitzeck, sondern weiterhin auch öfters im Rebenlandstadion Arnfels als begeisterter Fan an. Wir möchten uns auf diesem Wege auch noch einmal bei unseren Sponsoren für die neuen weißen Dressen recht herzlich bedanken. Mittlerweile braucht man für die speziellen Regularien bei Meisterschaftsspielen zumindest eine dritte Farbe der Trikots. Unter Mithilfe von Florian Dillinger konnten wir vier Weingüter finden, die uns bei der Finanzierung dieser Garnitur unterstützten.

Weingut Ertl Ehmankeller, Weingut Adam-Lieleg, Weingut Albrecher „Sraka“ und Weingut Dillinger.

Vielen Dank für eure großzügige Unterstützung – wir haben eine Riesenfreude mit den Dressen.

Saison 2025/2026

Kadertechnisch wird sich bei uns im Sommer wieder einiges tun. Um keine hohen finanziellen Risiken eingehen zu müssen, wird der Kader wieder mit jungen Spielern erweitert. Wir wollen aber trotzdem ansehnlichen Fußball bieten und somit auch wieder viele Zuseher in unser Stadion locken können. Da zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses der Kader noch nicht vollständig komplettiert wurde, wird es hierzu bei der nächsten Ausgabe ein Update geben.

Folgende Teams treten im kommenden Herbst in der Oberliga Mitte an:

Bezirk DL: Frauental

Bezirk LB: Gleinstätten, Großklein, Gabersdorf, Rebenland, Hengsberg, Leibnitz

Bezirk G: GAK Amateure, Andritz

Bezirk GU: Frohnleiten, Kainbach, Unterpremstätten, Gössendorf

Bezirk VO: Mooskirchen

Trainingsstart für die neue Saison 2025/2026 wird Freitag, der 04.07.2025 am Sportplatz in Arnfels sein. Unsere Jungs begeben sich dann in eine sechswöchige Vorbereitungszeit, um dann voraussichtlich am 14. oder 15. August das erste Spiel der neuen Saison zu bestreiten.

Abschließend möchten wir uns recht herzlich bei allen Sponsoren und Gönnern bedanken. Wir wissen es sehr zu schätzen, da es wirklich nicht mehr selbstverständlich ist, dass wir als Sportverein von so vielen Menschen aus der Region tatkräftig unterstützt werden. Gleichzeitig möchten wir auch bitten, diese Unterstützung in der kommenden Saison fortzusetzen und ein Weiterbestehen der SU Rebenland in der attraktiven Oberliga Mitte/West zu sichern!

Sportliche Grüße – SUR



Neuigkeiten aus dem Vorstand der Sportunion



Erfreulich ist die Neuigkeit über den Nachwuchs im Vorstand der Sportunion Leutschach. Unser Kassier Stv. Philipp Plasch und unsere Schriftführerin Stv. Julia Jammernegg konnten ihren Sohn Theo Ende April schließlich in die Arme schließen. Wir durften persönlich herzliche Glückwünsche überbringen und wünschen der Familie für die gemeinsame Zukunft nur das Beste!

ENDTABELLE Oberliga Mitte 2024/2025

Rang	Mannschaft	SP	S	U	M	Tore	+/-	Pkt
1	SV SMB Pöchlarn	26	17	5	4	66:29	+37	56
2	1. FC Leibnitz	26	17	2	7	64:39	+25	53
3	SV Ceram Austria Frauental	26	14	3	9	40:31	+9	45
4	USV Fliesen Klampfer Gabersdorf	26	13	4	9	70:54	+16	43
5	USV A-TEC OFNER Kainbach I	26	13	4	9	54:38	+16	43
6 st	SC PORR Unterpremstätten	26	11	6	9	40:32	+8	39
7 st	SVU Tondach Gleinstätten	26	10	8	8	39:35	+4	38
8	USV Hoome Mooskirchen	26	10	6	10	41:36	+5	36
9	GAK 1902 Amst.	26	10	5	11	59:44	+15	35
10	FC Diesel Kino AW Versicherungsmakler Großklein	26	10	4	12	57:41	+16	34
11	SU Rebenland	26	7	7	12	35:51	-16	28
12	Sportklub Fliesen Garber Werndorf	26	7	6	13	50:65	-15	27
13	SV Steiner Transporte Straß	26	6	5	15	41:69	-28	23
14	TuS Installationen Beranek Rein	26	3	3	20	25:117	-92	12

Folgende Testspiele wurden bereits fixiert:

Spielzeit	Gegner	Ort
Samstag, 12.07.2025 – 16:30 Uhr	Rebene Cup Straß	Sportanlage Straß
Freitag, 18.07.2025 – 19:00 Uhr	SU Semrlach (ULM)	Rebenlandstadion Arnfels
Dienstag, 22.07.2025 – 19:00 Uhr	SV Wildon (LL)	Stadion Wildon
Freitag, 25.07.2025 – 19:00 Uhr	TUS St. Veit (ULW)	Stadion St. Veit
Freitag, 01.08.2025 – 19:00 Uhr	FC Ulgist (ULW)	Stadion Ulgist
Freitag, 09.08.2025 – 19:00 Uhr	TUS Groß St. Florian (LULW)	Rebenlandstadion Arnfels
Freitag, 15.08.2025 – 19:00 Uhr	Meisterschaftsstart OLM	offen



Sportliche Meisterleistung von Jürgen Gegg



Hauptberuflich ist er Verkaufsmanager im automobilen Bereich bei der Firma Scania, hobbymäßig ist er großer Fan des österreichischen Fußballmeisters SK Sturm Graz. Seine große Leidenschaft ist aber unbestritten die Ausübung des Rad- und Laufsports. Die Rede ist von unserem äußerst sympathischen zweifachen Familienvater und Ausnahmesportler, Jürgen Gegg.

Nach zwei kleineren Vorbereitungsrennen standen für Jürgen in den vergangenen Monaten drei absolute sportliche Highlights am Programm.

Zuallererst konnte er beim Gigasport Halbmarathon in Graz seine persönliche Bestzeit im Halbmarathon neu aufstellen und erreichte eine wahnsinnige Zeit von 1:15:54. Damit konnte er seine Altersklasse gewinnen und wurde im Gesamtklassement unglaublich starker Dritter. In Anbetracht dessen, dass mehr als 950 männliche Läufer am Start waren und viele davon semi-professionellen Laufteams angehören, ist dieses Ergebnis nicht hoch genug einzuschätzen.

Danach bestritt Jürgen sein absolutes Lieblingsrennen – die 30. Jubiläumsausgabe des Welschlaufs in der Südweststeiermark. Für ihn ist es

ein absolutes Heimrennen, stammt unser Wahl-Leutschacher doch gebürtig aus Wies – sein Elternhaus liegt nur wenige hundert Meter vom Zielinlaufentfernt. Nach seinem überlegenen Sieg im Viertelmarathon letztes Jahr und seinem zweiten Platz über 21 km vor zwei Jahren wollte Jürgen heuer auch auf seiner Paradedisziplin Halbmarathon den Sieg in Wies holen. Alles ging wieder von einem Zweikampf mit seinem Dauerkonkurrenten Stefan Schriebl aus (er konnte Schriebl hier noch nie besiegen), aber bereits beim Start in Eichberg gesellte sich ein dritter Unbekannter zu den beiden steirischen Topflüfern dazu. Der „Unbekannte“ hieß Johannes Pell aus Oberösterreich und war beim heurigen Vienna City Marathon als 12. zweitbesten Österreicher inmitten der kenianischen Weltklasseläufer. Somit musste sich Jürgen auch heuer mit dem zweiten Platz (vor Stefan Schriebl, der Dritter wurde) begnügen, war aber trotzdem natürlich hochzufrieden mit seiner Leistung beim Heimrennen. Pell kann als Profiläufer bezeichnet werden und war für alle an diesem Tag unbesiegbare.

Weiters konnte sich Jürgen im letzten halben Jahr auf der Kurzstrecke von 5 km über

zwei Podestplätze bei stark besetzten Läufen freuen. Beim Silvesterlauf in Graz konnte er den 3. Platz erreichen, beim E-Business Marathon am Schwarzl-See wurde Jürgen nur von einem Konkurrenten besiegt und konnte den sehr starken 2. Platz erreichen.

Mitte Juni nahm Jürgen dann wieder an der Königsdisziplin des Ausdauersports in Klagenfurt teil, bereits zum dritten Mal konnte Jürgen die Langdistanz beim Ironman Austria in Angriff nehmen. Das bedeutet in Zahlen: 3,9 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,2 km Laufen!

Trotz enormer Hitze konnte Jürgen wieder eine Wahnsinnsleistung abliefern. Er blieb – wie alle anderen Athleten auch – zwar hinter seiner Vorjahreszeit, konnte den

Ironman aber nach unfassbaren 9h44min bezwingen und sich bereits zum dritten Mal als IRONMAN AUSTRIA FINISHER bezeichnen.

Wie bereits üblich wurde Jürgen vom Großteil seiner Familie bei allen Rennen begleitet, auch immer mehr einheimische Freunde und Bewunderer unterstützen Jürgen bei seinen Bewerbungen.

Die Sportunion Leutschach, deine ganze Familie und deine vielen guten Freunde sind sehr stolz auf deine phänomenalen sportlichen Leistungen – du vertrittst unser Leutschach an der Weinstraße immer wieder phänomenal bei vielen sportlichen Großveranstaltungen!

*Gratuliere Jürgen,
du Maschine!*





Tennis-Meisterschaftsbetrieb in vollem Gange



Im Wintercup belegten unsere Herren I nach vielen spannenden Spielen in der Tennishalle Arnfels hinter dem Sieger TC Kern den guten 3. Platz. Eine Titelverteidigung war dadurch heuer leider nicht möglich. Die 2. Herrenmannschaft mit Captain Florian Jammernegg konnte hingegen erstmals gewinnen. Die Damen beendeten diesen Cup auf dem 3. Rang.

Vom 10. - 13. April absolvierte ein Teil unseres Meisterschaftsteams ein Trainingscamp in Umag. Das Wetter war hervorragend,

und es wurde abseits auch eine kulinarische Rundreise a la Istria genossen.



Das feuwchte Wetter hat das geplante Sanieren der drei Tennisplätze zu Anfang April mit der Firma Memmer aus Kärnten wieder einmal zunichte gemacht. Aber am 17.

April war es dann so weit. Ein herzlicher Dank gilt hier allen fleißigen Händen.

Der Meisterschaftsbetrieb mit drei Herren-, einer Damen- und drei Jugendklassen ist in vollem Gange. Die 1. Herrenmannschaft unter Philipp Plasch startete mit 3 Siegen und einer knappen Niederlage gegen Dauerkonkurrent Eibiswald. Die 2. Herrenmannschaft (Nachwuchs) liegt derzeit auf dem 3. Platz. Unsere Damen fighten gerade um den Klassenerhalt.

Unsere Meisterschaftsmädels in der Altersklasse U15 mit Andrea Zirngast und



Leonie Ostermann (nicht am Bild: Hannah Gödl).

Viel Freude und Grund zum Feiern gab es bei unserem Mannschaftsführer Philipp Plasch, der gemeinsam mit seiner Lebensgefährtin Julia Jammernegg am 22. April ihren Sohn Theo auf dieser Welt begrüßen durften.



Weitere Termine 2025:	
7. - 11. Juli	Kinder- und Jugendtenniskurs
9. August	Repolusk-Günter-Gedenktournier
1. - 5. Sept.	Kinder- und Jugendtenniskurs

PRONEGG BUS
 Ihr Taxi im Rebenland
+43 (0) 664 464 16 11
 Gewerbestraße 24 - A-8454 Arnfels
 pronegg.bus@aon.at - www.pronegg-bus.at

SCHMIDT
 SCHÖNHEIT & WOHLFÜHLEN
 8453 St. Johann im Saggautal 41 - Telefon 03455 411 - www.schmidt-haar.at
 FRISEUR & SOLARIUM
 LA BIOSTHETIQUE®
 PARIS



... zum 70. Geburtstag

Renate Hemmer, Amthofensiedlung
 Johann Hernach, Eichberg-Trbg.
 Hugo Kapun, Großwalz
 Anna Klug, Rosengasse
 Anton Müller, Schloßberg
 Franz Pürstner, Langegg
 Anton Rothschädl, Eichberg-Trbg.
 Mag. Ringold Rus, Eichberg-Trbg.
 Waltraud Satler, Glanz
 Franz Schuster, Schloßberg
 Edith Schwenter, Fötschach
 Ernestine Stelzl, Fötschach

... zum 75. Geburtstag

Adolfine Beil, Am Rosenberg
 Magdalena Bürger, Remschnigg
 Theresia Paschek, Schloßberg
 Melitta Peitler, Schloßberg
 Anna Wagner, Fötschach

... zum 80. Geburtstag

Angela Murko, Kranach
 Maria Weiß, Schloßberg

... zum 81. Geburtstag

Dr. Erich Hackstock, Eichberg-Trbg.
 Astrid Peitler, Schloßberg
 Erwin Wieser, Eichberg-Trbg.

... zum 82. Geburtstag

Helga Jogl, Langegg
 Rudolf Muster, Pößnitz

... zum 83. Geburtstag

Ilse Röck, Kranach
 Franz Wildbacher, Eichberg-Trbg.
 Marianne Wukonig, Kranach

... zum 84. Geburtstag

Maria Gradischnig, Amthofensiedlung
 Erika Lieschnegg, Remschnigg
 Elfriede Marat, Langegg
 Adolf Muster, Fötschach
 Anna Sommer, Fötschach
 Franz Witschuinik, Großwalz
 Karlheinz Zapf, Kranach

... zum 85. Geburtstag

Margarete Friedmann, Kranach
 Franz Kalteis, Rosenberggasse
 Angela Körbler, Eichberg-Trbg.
 Annemarie Krischan, Remschnigg
 Annemarie Renner, Rosenberggasse
 Erwin Renner, Pößnitz
 Maria Stelzl, Schloßberg
 Werner Tscheppe, F. Josef Plasch-Sdlg.

... zum 86. Geburtstag

Alfred Freundorfer, Fötschach
 Margareta Mercnik, Fötschach
 Anna Skergeth, Eichberg-Trbg.
 Erich Wukonig, Kranach

... zum 87. Geburtstag

Dieter Krischan, Remschnigg
 Johann Skringer, Eichberg-Trbg.

... zum 88. Geburtstag

Elisabeth Daum, Franz Josef Plasch-Sdlg.
 Johanna Kogler, Kranach

... zum 90. Geburtstag

Paul Büchsenmeister, F. Josef Plasch-Sdlg.
 Maria Riboli, Pößnitz

... zum 91. Geburtstag

Aloisia Löschnigg, Fötschach

... zum 92. Geburtstag

Anna Tscheppe, Rosenberggasse

... zum 93. Geburtstag

Martha Adam, Kranach
 Maria Posod, Schloßberg

... zum 94. Geburtstag

Margareta Kröll, Schloßberg
 Franz Muster, Fötschach

... zum 95. Geburtstag

Johann Muster, Fötschach
 Magdalena Toso, Schloßberg

... zum 97. Geburtstag

Aloisia Marko, Fötschach

**... zur goldenen Hochzeit
 "50 Jahre"**

Paula & Manfred Birnstingl, Kranach
 Brigitta & Johann Lamprecht, Fötschach
 Christine & Josef Lieleg, Eichberg-Trbg.
 Silvia & Alois Resch, Fötschach

**... zur diamantenen Hochzeit
 "60 Jahre"**

Wilhelmine & Erhard Körbler, Pößnitz

SPORT RENAULT PLASCH

RENAULT 5 E-TECH ELECTRIC

ab € 27.390,-



Einen ELEKTRISIERENDEN Sommer

wünscht Erich Plasch und das gesamte Team!

RENAULT 4 E-TECH ELECTRIC

ab € 29.390,-



gratulieren...



Leni Gradisnik, geb. November 2024
Eltern Manuela & Patrick Gradisnik
Pößnitz

LANZL Florian pflastert seinen Erfolgsweg

Seine beruflichen Erfolge haben schon frühzeitig begonnen: Im März 2024 erreichte er den ersten Platz beim Bundeslehrlingswettbewerb und wurde somit Österreichs bester Pflasterlehrling. Im Juli 2024 folgte seine Lehrabschlussprüfung, die Florian mit Auszeichnung absolvierte. Seit Beginn seiner beruflichen Laufbahn war es sein Ziel, der jüngste Pflastermeister Österreichs zu sein – und siehe da: Im April 2025 erreichte er dieses – Florian besteht alle drei Module der Pflastermeisterprüfung mit Auszeichnung. Doch die nächste Herausforderung wartet bereits – heuer finden erstmalig die Staatsmeisterschaften im Lehrberuf Pflasterer statt. Sein Ziel, ganz klar!



30. Mai



01. Juli

Vier Storchenbabys,
geschlüpft im Mitte Mai 2025

Wichtiger Hinweis:

Wenn Sie im s'Rebenblattl mit erhaltenen Auszeichnungen, besonderen Leistungen, Geburten oder Hochzeiten veröffentlicht werden wollen, bitten wir Sie dies rechtzeitig dem Marktgemeindeamt, Elisabeth Waltl, Tel. 03454/7060-243, e.waltl@leutschach-weinstrasse.gv.at, mitzuteilen!

IMPRESSUM: s'Rebenblattl | Gegründet im Mai 1988 von Kurt Hemmer | Medieninhaber und Verleger: Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße | Redaktion und Ansprechpartnerin: Elisabeth Waltl, Tel. 03454/70 60 243 | Druck: Medienfabrik Graz | Verteilt durch: post.at | Fotos: Redaktion s'Rebenblattl sowie zur Verwendung beigelegt von den Vereinen, Schulen & Andere. Bei Veranstaltungen wurde speziell auf die neue Datenschutzgrundverordnung hingewiesen, die abgebildeten Personen haben gegen die Veröffentlichung keinen Einwand gehabt. Im Interesse einer guten Lesbarkeit wird auf die Verwendung genderspezifischer Formulierungen verzichtet. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die verwendeten Formulierungen stets für beide Geschlechter zu verstehen sind und keinerlei geschlechtsdiskriminierenden Hintergrund haben.

Erscheinungstermin nächste Ausgabe: KW 40 (ohne Gewähr)

Redaktions- und Anzeigenschluss:

11. Sept. 2025

**Wichtige Telefonnummern**

Rettung: 144
Polizei: 133
Feuerwehr: 122
Apotheken Notruf: 1455
Ärztendienst: 141
Kindernotruf: 147
Hilfswerk: 03455-6969
Vergiftungszentr.: 01-406 43 43
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 0316-81 81 11
Frauenotruf: 0316-31 80 77
Babyklappe: 0800-83 83 83
Telefonseelsorge: 0316-142
Sorgentelefon: 0800-20 14 40
Pflegehotline: 0664/22 702 22





Leutschach, 23.7. - 27.7.2025

Mi, 23.7. - 19:30 Uhr
Klassik Soiree

Kniely Haus Leutschach

Do, 24.7. - 19.00 Uhr
Volksmusik am Buschenschank

Buschenschank Legat vlg. Tschöggl
Reservierung bitte unter 0676/3725637

Fr, 25.7. - 19.30 Uhr
Konzert CROSS OVER

Outdoor bei der Mittelschule Leutschach

Sa, 26. 7. - 19.30 Uhr
Das Musikwerkstatt Konzert

Kniely Haus Leutschach

So, 27.7. - 8.30 Uhr
Gestaltung der Hl. Messe

Pfarrkirche Leutschach, Kirchenchor Leutschach
& TeilnehmerInnen der Musikwerkstatt

Freier Eintritt bei allen Veranstaltungen!



With friendly support:

**Raiffeisenbank
Leutschach**



KONZERTPROGRAMM 2025